

# **PipeFIX**

## **Originalbetriebsanleitung**

CE

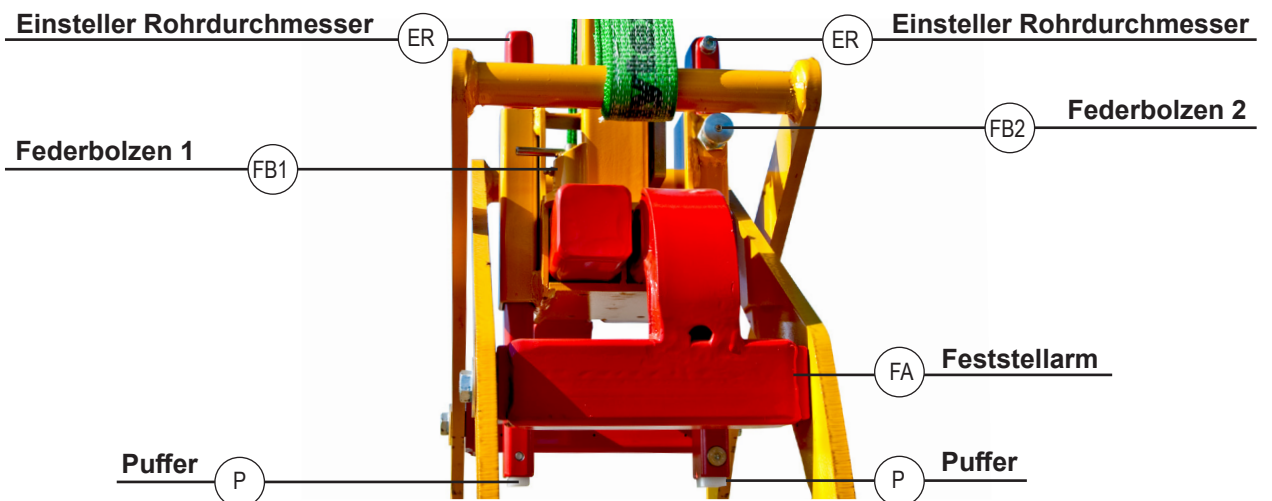
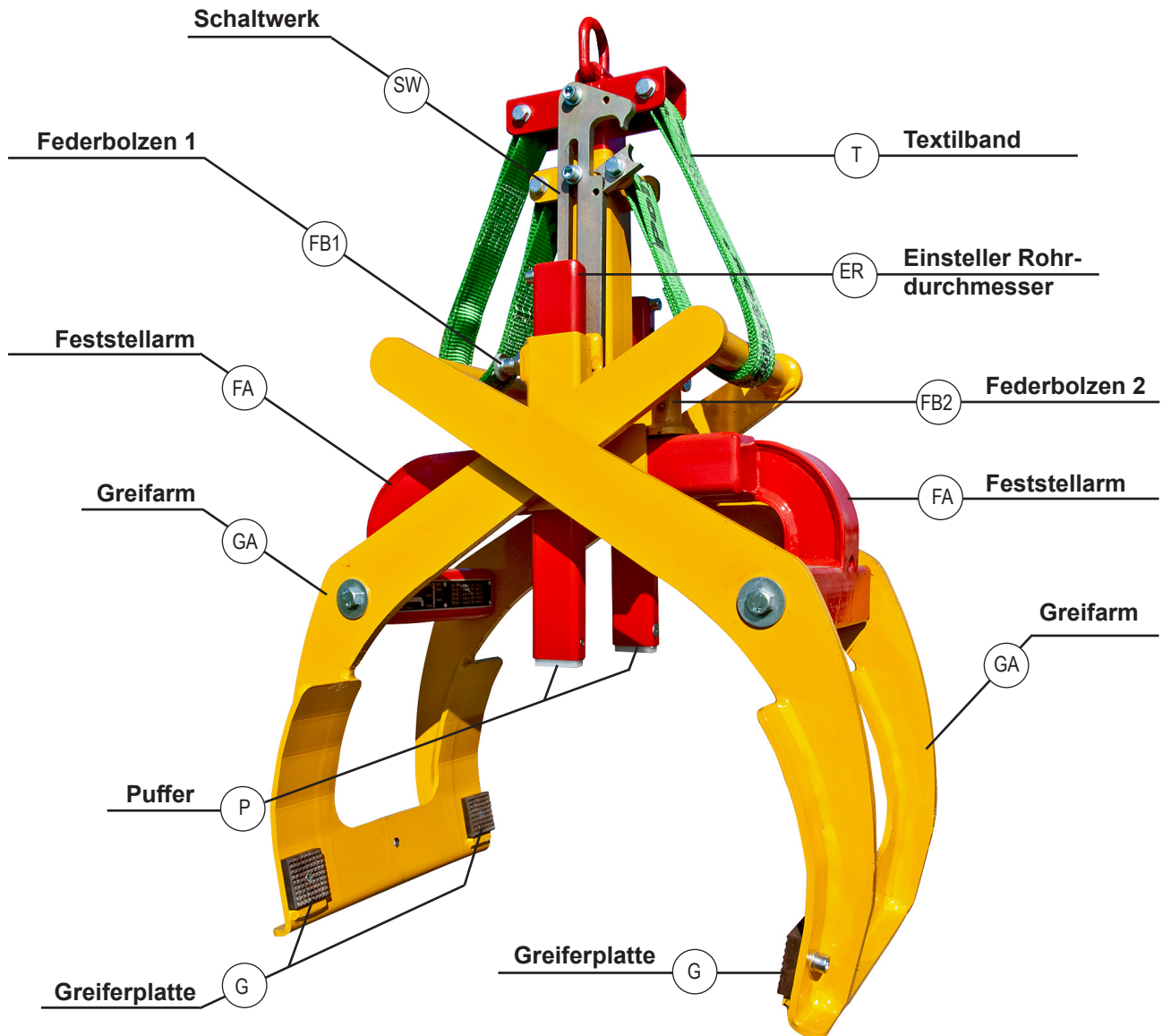


Schmölz SchachtFIX & Baugeräte GmbH, Gewerbestraße 9,  
87675 Stötten am Auerberg, Tel. (0 83 49) 97 20, Fax (0 83 49) 97 21  
Internet: [www.schachtfix.info](http://www.schachtfix.info), E-Mail: [mail@schachtfix.info](mailto:mail@schachtfix.info)

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Geräteübersicht .....</b>	<b>3</b>
<b>Betriebsanleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>1. Verwendungszweck .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Technische Daten .....</b>	<b>4</b>
<b>3. Sicherheitshinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>4. Funktion und Betriebszustände .....</b>	<b>5</b>
<b>5. Inbetriebnahme .....</b>	<b>6</b>
A. Greiferplatten .....	6
B. Einstellung .....	7
<b>6. PipeFIX am Rohr ansetzen .....</b>	<b>9</b>
<b>7. Rohr anheben .....</b>	<b>10</b>
<b>8. Verhalten für eine sichere Bedienung .....</b>	<b>11</b>
<b>9. Wartung und Instandhaltung .....</b>	<b>11</b>
A. Greiferplatten .....	11
B. Auslauföffnungen .....	11
C. Schmierplan .....	12
<b>10. Ersatzteile .....</b>	<b>13</b>
A. Übersicht PipeFIX .....	13
B. Ersatzteilliste PipeFIX .....	14
<b>11. Prüfliste zur jährlichen Prüfung durch einen Sachkundigen .....</b>	<b>15</b>
<b>Konformitätserklärung .....</b>	<b>16</b>

## Geräteübersicht



## Betriebsanleitung

Schmölz SchachtFIX & Baugeräte GmbH

### 1. Verwendungszweck



Der PipeFIX ist ausschließlich zum Heben, Versetzen und Absenken von Rohren **DN 300, DN 400 und DN 500** mit einem **Außen-Ø** von **min. 400 mm** bis **max. 680 mm** und einem **maximalen Eigengewicht** von **1700 kg** zu verwenden.



Der PipeFIX darf nicht zum Heben oder Ziehen von festsitzenden Rohren verwendet werden.



Der PipeFIX darf nicht zum Einziehen von Rohren verwendet werden.



**Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Funktionsstörungen, die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung und fehlende oder unsachgemäße UUV zurückzuführen sind!**

### 2. Technische Daten

Eigengewicht:	100 kg
Traglast:	1700 kg
Rohr:	DN 300, DN 400 und DN 500
Rohr Außen-Ø min:	400 mm
Rohr Außen-Ø max:	680 mm

### 3. Sicherheitshinweise



**Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last sowie im Gefahrenbereich des PipeFIX ist verboten!**



- Nationale und internationale Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- Persönliche Schutzausrüstung tragen und Arbeitsbereich sichern!
- Der PipeFIX ist ausschließlich am Lasthaken einzuhängen.
- Die Aufhängeöse ist am Hebezeug ordnungsgemäß und sicher anzuschlagen.
- Den PipeFIX nicht an beweglichen Teilen fassen!
- Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen.



**Für einen sicheren Betrieb dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!**



**Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt - Bruchgefahr!**



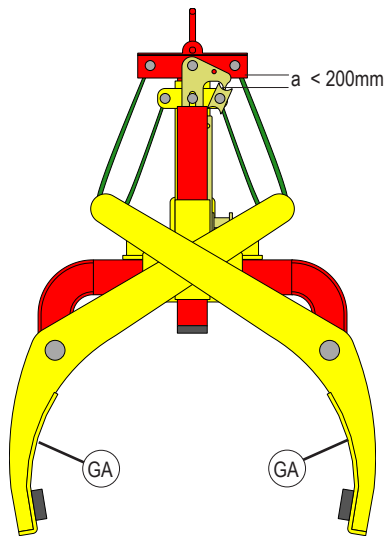
**Der PipeFIX muss mindestens jährlich vom Hersteller oder durch eine vom Hersteller geschulte Person nach BetrSichV geprüft werden!**



**Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann schwere Verletzungen zur Folge haben!**



## 4. Funktion und Betriebszustände

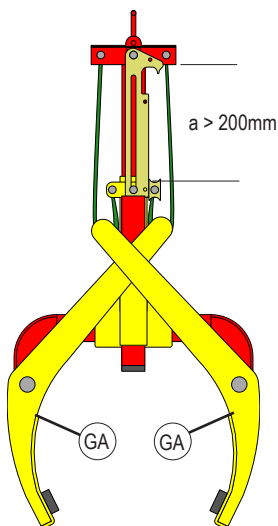


- „Offen“

In dieser Stellung kann der PipeFIX **auf das zu hebende Rohr** abgesenkt und vom Rohr abgehoben werden.

In diesem Zustand sind beide Greifarme (GA) frei beweglich.

Der Abstand (a) ist kleiner 200 mm.



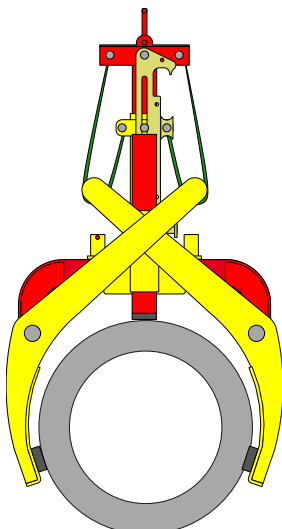
- „Geschlossen“ ohne Last

Ist der PipeFIX geschlossen, kann er **nicht** auf dem zu hebenden Rohr platziert werden.

In diesem Zustand sind beide Greifarme (GA) **nicht frei beweglich**.

Der Abstand (a) ist größer 200 mm.

Durch **einmaliges Absetzen** auf dem Boden schaltet der PipeFIX selbstständig in den Zustand „Offen“ und kann auf dem Rohr platziert werden.



- „Geschlossen“ mit Last

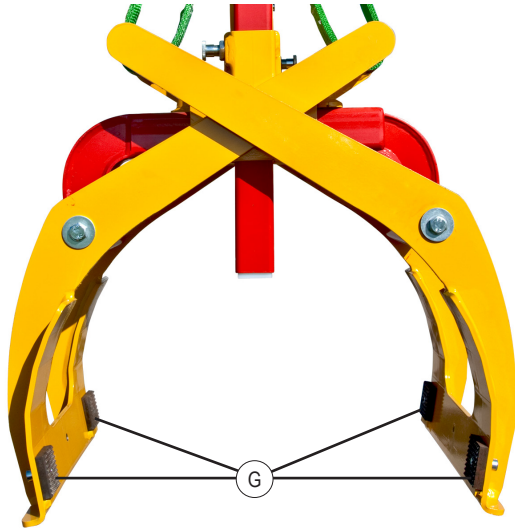
In dieser Stellung wird das Rohr angehoben, transportiert und abgesenkt.

Durch die Entlastung des PipeFIX nach dem Absenken des Rohres schaltet der PipeFIX selbstständig auf „Offen“ um.

Anschließend kann der PipeFIX vom Rohr abgehoben werden.

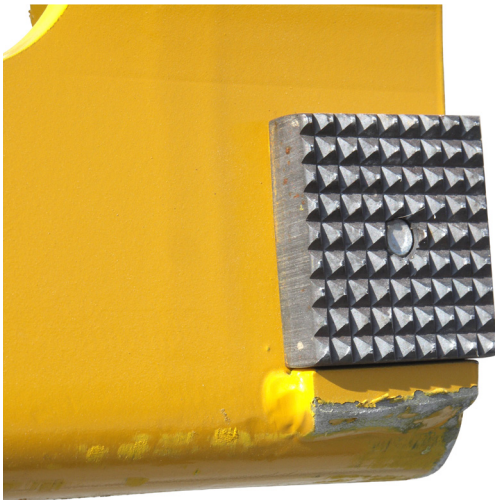
## 5. Inbetriebnahme

### A. Greiferplatten



Vor jedem Einsatz müssen die lt. nachfolgender Tabelle für das Rohrmaterial geeigneten 4 Greiferplatten (G) montiert sein.

Betonrohre	- Greiferplatte Stahl
Steinzeugrohre	- Greiferplatte Kunststoff
Metallrohre	- Greiferplatte Kunststoff
Kunststoffrohre	- Greiferplatte Kunststoff



Greiferplatte Stahl (MF-005-S)  
Für **Betonrohre** ohne Beschichtung

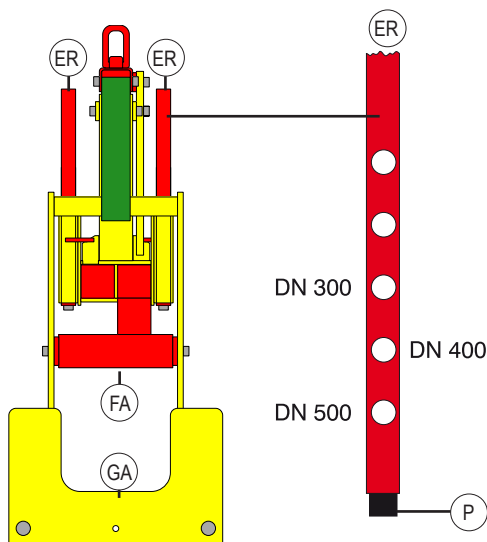
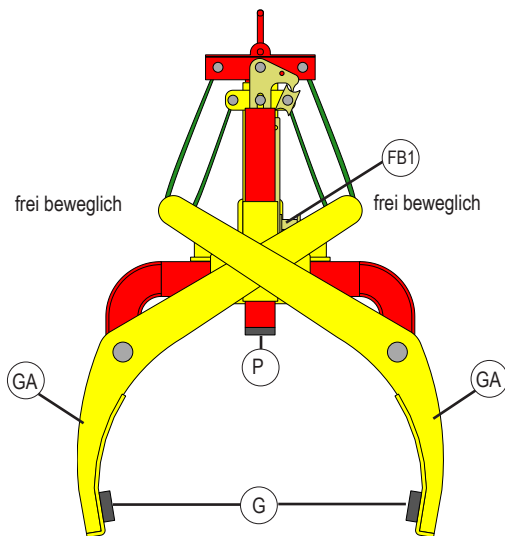
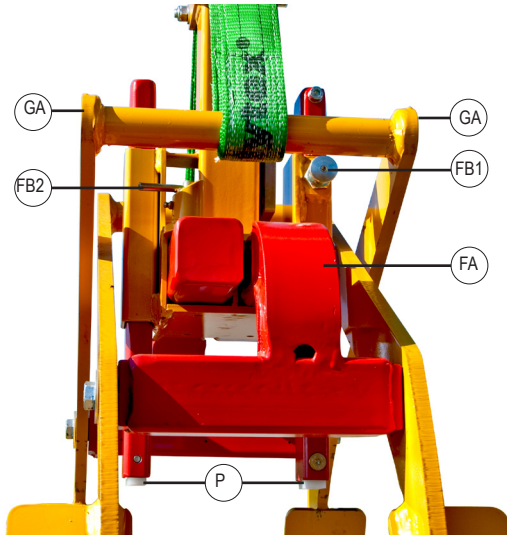


Greiferplatte Kunststoff (MF-005-K)  
Für **Steinzeugrohre, Metallrohre** und **Kunststoffrohre**



## B. Einstellung

Beim Einsatz des PipeFIX ist zuerst die Einstellung auf den entsprechenden Rohrdurchmesser (z.B. DN 400) vorzunehmen. **Bei jedem Wechsel des Rohrdurchmessers ist die Einstellung mit den nachfolgenden Schritten 1 - 6 erneut durchzuführen.**



### 1.

Außendurchmesser des zu hebenden Rohres ermitteln und die für den entsprechenden Rohrdurchmesser gültige Loch-einstellung aus der Einstelltabelle (ET) entnehmen.

Außen-Ø: 400 - 480 mm = **DN 300**

Außen-Ø: 490 - 580 mm = **DN 400**

Außen-Ø: 590 - 680 mm = **DN 500**

### 2.

PipeFIX im Zustand „Offen“ vom Boden anheben, dass beide Greifarme (GA) frei beweglich sind.

Befindet sich der PipeFIX im Zustand „Geschlossen“, ist dieser durch einmaliges Absetzen auf dem Boden in den Zustand „Offen“ umzuschalten.

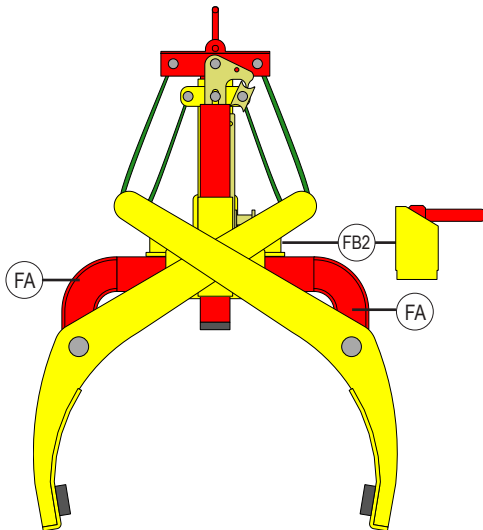
**Greiferplatte (G) auf Verschmutzung kontrollieren und ggf. säubern! Puffer (P) auf Verschleiß kontrollieren und ggf. austauschen!**

### 3.

Beide Einsteller Rohrdurchmesser (ER) mittels Federbolzen (FB1) im Loch, das dem verwendeten Rohrdurchmesser entspricht, (z.B. DN 400) fixieren.

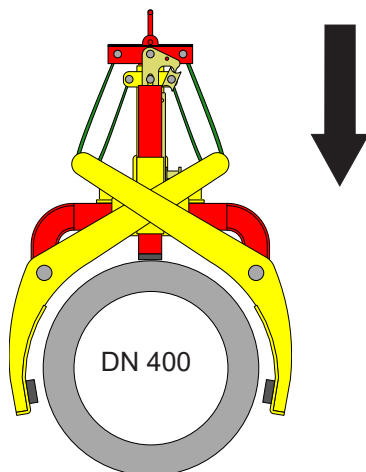
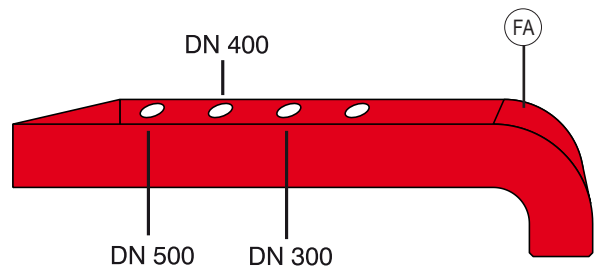
## B. Einstellung

Beim Einsatz des PipeFIX ist zuerst die Einstellung auf den entsprechenden Rohrdurchmesser (z.B. DN 400) vorzunehmen. **Bei jedem Wechsel des Rohrdurchmessers ist die Einstellung mit den nachfolgenden Schritten 1 - 6 erneut durchzuführen.**



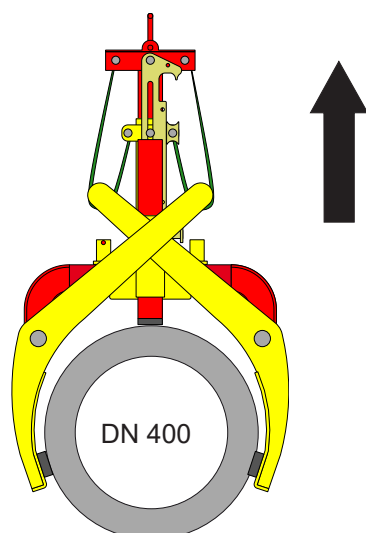
### 4.

Beide Feststellarme (FA) mittels Federbolzen (FB2) im Loch, das dem verwendeten Rohrdurchmesser entspricht, (z.B. DN 400) fixieren.



### 5.

PipeFIX auf das zu hebende Rohr absenken, bis beide Einsteller Rohrdurchmesser am Rohr aufsetzen. Dadurch schaltet der PipeFIX selbstständig auf „Geschlossen“ um.



### 6.

#### **Überprüfen Sie die Einstellungen!**

Heben Sie dazu den PipeFIX langsam gleichmäßig an. Das Rohr muss fest und sicher vom PipeFIX gefasst werden. Falls nicht, kontrollieren Sie die unter Punkt 1 - 5 beschriebenen Einstellungen.

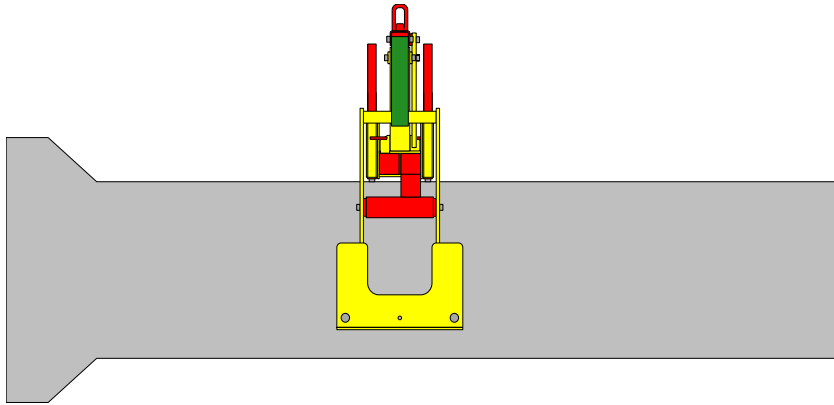
**Beachten Sie die maximale Traglast von 1700 kg des PipeFIX.**



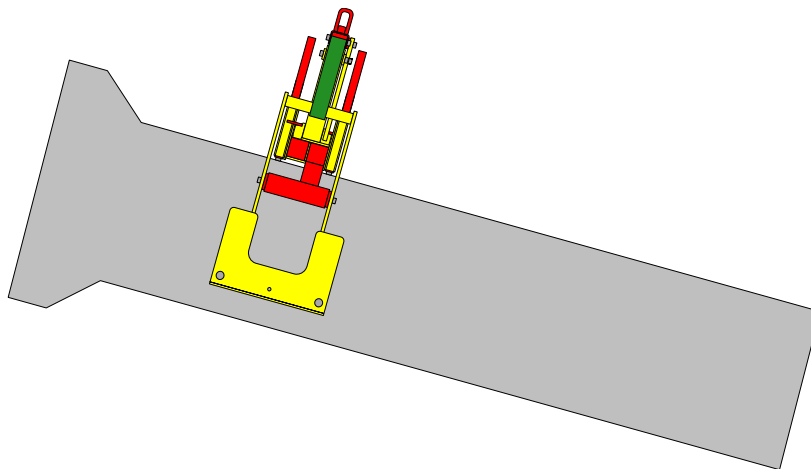
## 6. PipeFIX am Rohr ansetzen

Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen. Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt. Ein sicheres Heben ist nicht garantiert. **Bruchgefahr!**

Der PipeFIX ist auf das zu hebende Rohr mit beiden Einstellern für den Rohrdurchmesser so zu platzieren, dass ein waagrechtes Anheben des Rohrs gewährleistet ist.



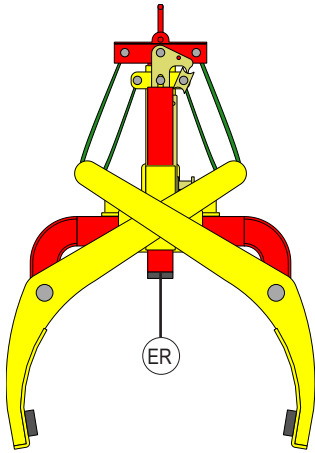
PipeFIX **richtig** auf dem Rohr platziert - Last hängt waagrecht



PipeFIX **falsch** auf dem Rohr platziert - Last hängt schräg -

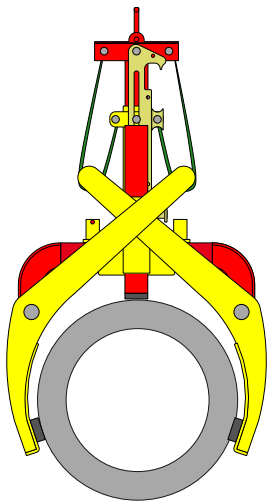
**UNSICHER!**

## 7. Rohr anheben

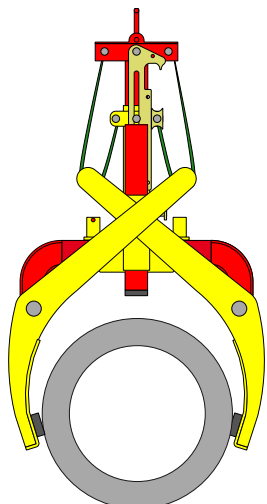


Nachdem beide Einsteller Rohrdurchmesser auf dem Rohr aufliegen, schaltet der Pipe-FiX selbstständig um und kann langsam und gleichmäßig angehoben werden.

Der PipeFIX greift das Rohr. Das Rohr wird gehoben.



**Richtige Position** bei schwebender Last - max. 15 mm Luft zwischen Unterkante Einsteller Rohrdurchmesser (ER) und Rohr.



**Falsche Position** bei schwebender Last - Abstand zwischen Unterkante Einsteller Rohrdurchmesser (ER) und dem Rohr ist zu groß -

**UNSICHER!**

## 8. Verhalten für eine sichere Bedienung

Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen. Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt. Ein sicheres Heben ist nicht garantiert. **Bruchgefahr!**

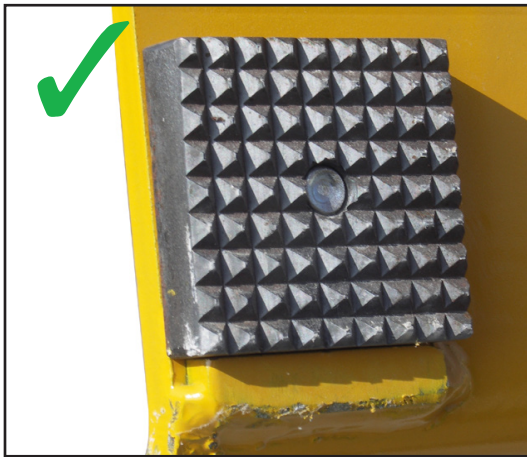
Während des Transports der Rohre muss der Maschinenführer unnötige, ruckartige Bewegungen und schnelles Fahren vermeiden. Beim Fahren über Bodenwellen sind die Rohre größeren Belastungen als normal ausgesetzt. Risse bis hin zum Bruch des Rohrs können die Folge sein. Deshalb immer langsam und gleichmäßig anheben!

## 9. Wartung und Instandhaltung

### A. Greiferplatten täglich säubern!

Die Greiferplatten müssen täglich auf Verschleiß und Sauberkeit geprüft werden.

**Wichtiger Hinweis! Die Greiferplatten sind Verschleißteile und müssen deshalb bei sichtbarer Abnutzung erneuert werden!**



Pratzen verschmutzt - **GEFAHR!**

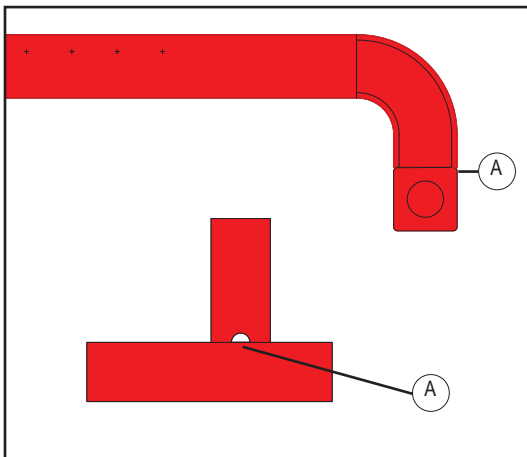


**Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!**



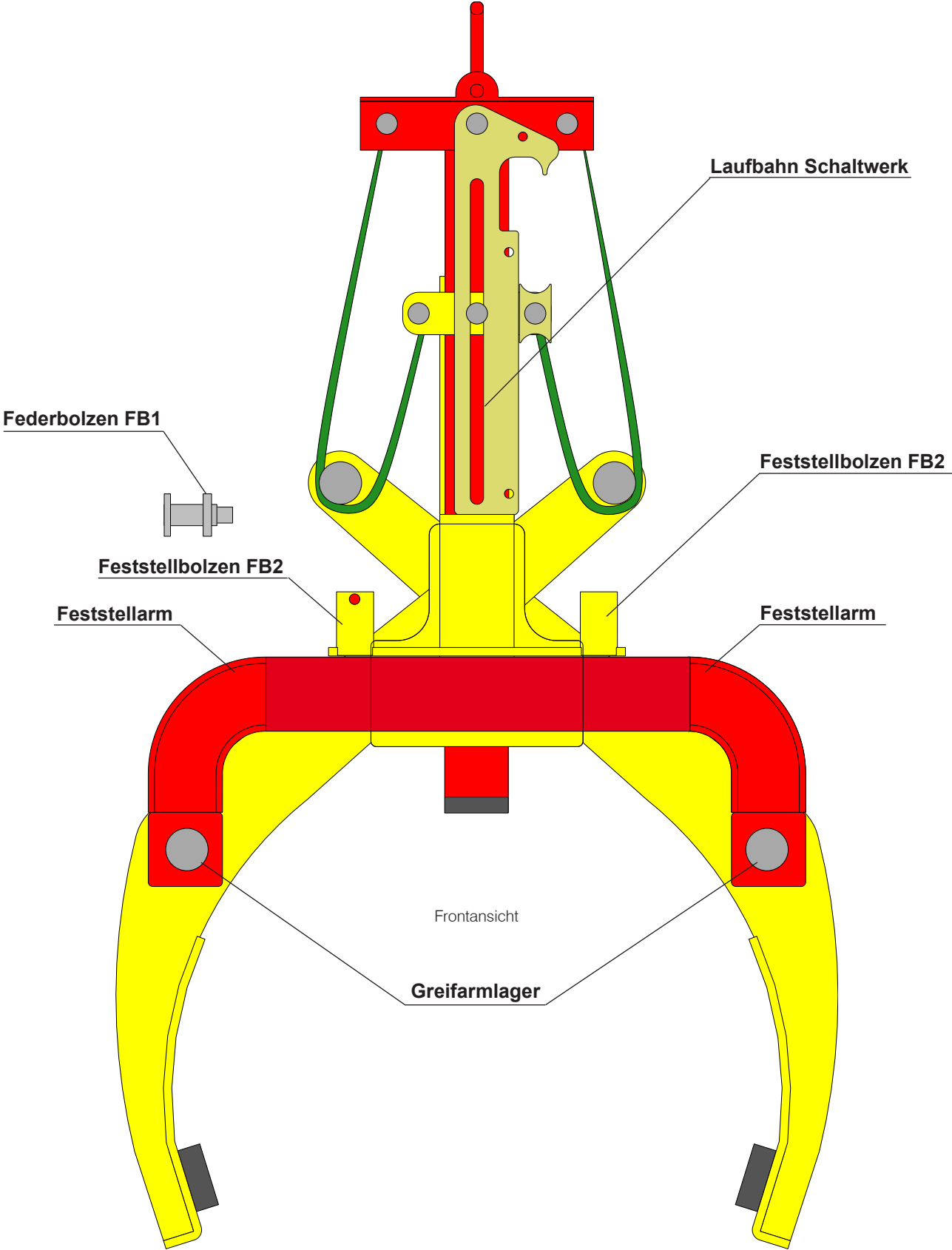
### B. Auslauföffnungen an beiden Feststellarmen offen halten

Die an beiden Feststellarmen (links und rechts) vorhandene Auslauföffnung (A) **ist offen zu halten, insbesondere vor und während der Frostperiode.** Durch die Öffnungen wird sichergestellt, dass sich kein Wasser in den Feststellarmen ansammelt.



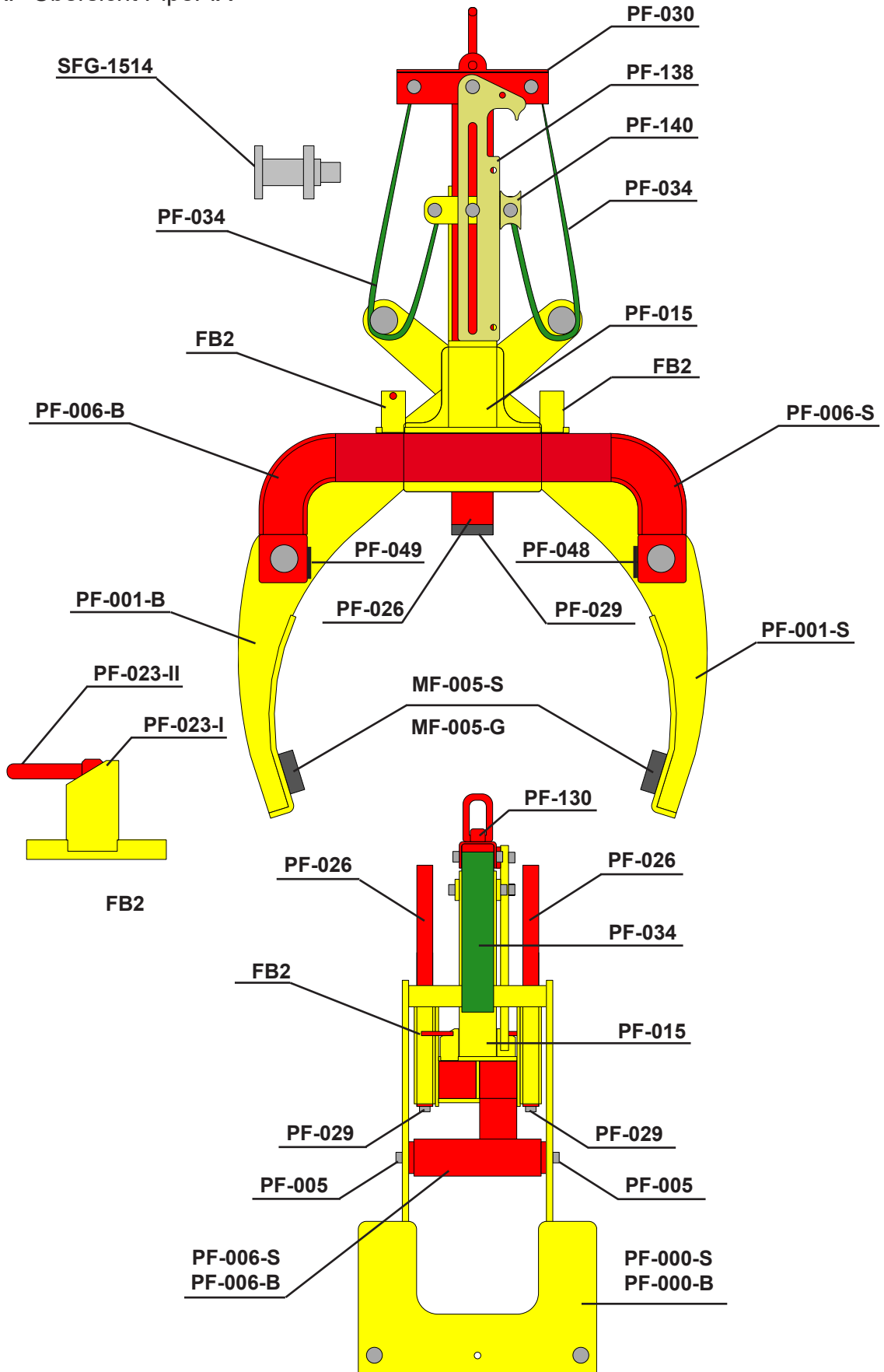
C. Schmierplan

Nachfolgende Teile und Stellen sind wöchentlich zu schmieren.



## 10. Ersatzteile

### A. Übersicht PipeFIX



## B. Ersatzteilliste PipeFIX

<b>Teile-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Anzahl</b>
PF-001-S	Greifarm schmal	1
PF-001-B	Greifarm breit	1
MF-005-S	Greiferplatte Stahl	4
MF-005-G	Greiferplatte Gummi	4
PF-005	Lagerbuchse Greifarm	4
PF-006-S	Feststellarm schmal	1
PF-006-B	Feststellarm breit	1
PF-015	Gehäuse	1
PF-023-I	Bolzen zu FB2	2
PF-023-II	Hebel zu FB2	2
PF-024	Feder zu FB2	2
PF-026	Einsteller Rohrdurchmesser	2
PF-029	Kunststoffpuffer	2
PF-034	Textilband 1 Paar	2
PF-048	Typenschild	1
PF-049	Einstelltabelle	1
PF-050	Kette mit CW-Glied	1
PF-030	T-Stück (Turm)	1
PF-138	Schaltwerk	1
PF-140	Schaltstern	1
SFG-1514	Federbolzen FB1	2



## 11. Prüfliste zur jährlichen Prüfung durch eine befähigte Person nach BetrSichV PipeFIX

Diese Prüfliste ist bei der jährlichen Prüfung jeweils vollständig auszufüllen!	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:
<b>Seriennummer:</b>					
<b>1. Allgemein</b>					
● Reinigung durchgeführt					
● Schrauben und Muttern geprüft					
<b>2. Schmierplan</b>					
● Schmierung durchgeführt					
<b>3. Greifarme (PF-001-S u. PF-001-B)</b>					
● nicht beschädigt					
● nicht verformt					
<b>4. Greiferplatten Stahl (MF-005-S)</b>					
● Zahnung gereinigt					
● Zahnung nicht abgenutzt					
<b>5. Greiferplatten Kunststoff (MF-005-G)</b>					
● gereinigt					
● nicht abgenutzt					
<b>6. Feder (PF-024) u. Feststellbolzen (SFG-1514)</b>					
● nicht verformt					
● Beweglichkeit vorhanden					
<b>7. Einsteller Rohrdurchmesser (PF-026)</b>					
● nicht beschädigt					
● nicht verformt					
<b>8. Textilband (PF-034)</b>					
● nicht beschädigt					
<b>9. Schaltwerk (PF-138)</b>					
● funktionsfähig					
<b>10. Stern (PF-140)</b>					
● nicht verformt					
● funktionsfähig					
<b>11. Führung beweglich Turm (PF-030)</b>					
● nicht verformt					
● funktionsfähig					
<b>12. Typenschild (PF-048), Einstelltabelle (PF-049) u. Sicherheitskennzeichnung</b>					
● vorhanden					
● gut lesbar					

**Einbauerklärung / declaration of EG-conformity**

Hiermit erklärt der Hersteller

*we declare as the manufacturer*

Schmölz SchachtFIX und Baugeräte GmbH  
Gewebestraße 9  
D-87675 Stötten am Auerberg

in alleiniger Verantwortung die Konformität  
der folgenden Produkte

*the responsibility for the conformity  
of the following products*

Typ / *Type* :

**Pipe FIX**

<input checked="" type="checkbox"/> Unvollständige Maschine
Inbetriebnahme wird solange untersagt, bis sie in eine Maschine eingebaut wurde und die gesamte Maschine den u.a. Richtlinien entspricht.

<input checked="" type="checkbox"/> <i>incomplete machine</i>
<i>starting-up is not allowed until the incomplete machine is installed into a machine and the complete machine fits the codes described on this page</i>

Entspricht den grundlegenden Sicherheits-  
und Gesundheits-Anforderungen nach:

*the product suits the basic principles  
of safety and health as described in :*

**EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

Stötten, 01.03.2019

*Florian Schmölz*

(Inhaber / *owner*)

## Übergabe-Erklärung / **commissioning checklist**

<b>Jegliche Gewährleistung/Garantie des Herstellers ist nur möglich nach Zusendung der komplett (und lesbar) ausgefüllten Checkliste</b>	<b>Warranty is only possible at the base of this form !</b> This form must be completed and returned (see address at side 1)
<b>Maschinen-Typ + Serien-Nr.</b>	<b>Machine-type + ser-number:</b>
<b>Besitzer (Adresse inkl. E-Mail)</b>	<b>owner's adress (incl. E-mail):</b>
<b>Händler:</b>	<b>dealer:</b>
<b>Checkliste</b>	<b>commissioning checklist</b>
<input type="checkbox"/> Übergabe Betriebsanleitung	<input type="checkbox"/> delivery of user's manual
<input type="checkbox"/> Überprüfung Serien-Nr.	<input type="checkbox"/> check of machine-nr.
<input type="checkbox"/> Einweisung anhand der Betriebsanleitung	<input type="checkbox"/> instruction of user's manual
<input type="checkbox"/> Funktionsprüfung durchgeführt	<input type="checkbox"/> final assembly
<input type="checkbox"/> Gefahrenbelehrung erfolgt	<input type="checkbox"/> safety instructions
<input type="checkbox"/> Unfallvorbeugungs-Maßnahmen	<input type="checkbox"/> prevention of accidents
<input type="checkbox"/> Pflicht zur Übergabe alle Unterlagen (auch an Wiederverkäufer)	<input type="checkbox"/> obligation to give all instructions to next user
<input type="checkbox"/> Einweisung erfolgt	<input type="checkbox"/> instruction finished
<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> <b>Datum, Stempel, Unterschriften</b>	<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> <b>date, stamp, signature :</b>



**Betriebsanleitung lesen !**



**Achtung !**



**Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last sowie im Gefahrenbereich der Maschine ist verboten !**



**Achtung ! Quetsch- und Scherstellen !**

Schmölz  
**SchachtFIX**  
und Baugeräte GmbH

Schachtfix &  
Baugeräte GmbH  
Osterried 2  
87616 Marktoberdorf  
Telefon: (08349) 9720  
Fax: (08349) 9721

**Geprüft**

nächste Prüfung

Nächster  
Prüftermin

**Nächste Jahresüberprüfung !**

# ***PipeFIX* MEDIUM**

## **Originalbetriebsanleitung**

CE



Schmölz SchachtFIX & Baugeräte GmbH, Gewerbestraße 9,  
87675 Stötten am Auerberg, Tel. (0 83 49) 97 20, Fax (0 83 49) 97 21  
Internet: [www.schachtfix.info](http://www.schachtfix.info), E-Mail: [mail@schachtfix.info](mailto:mail@schachtfix.info)

Vers. ab 26.10.2020

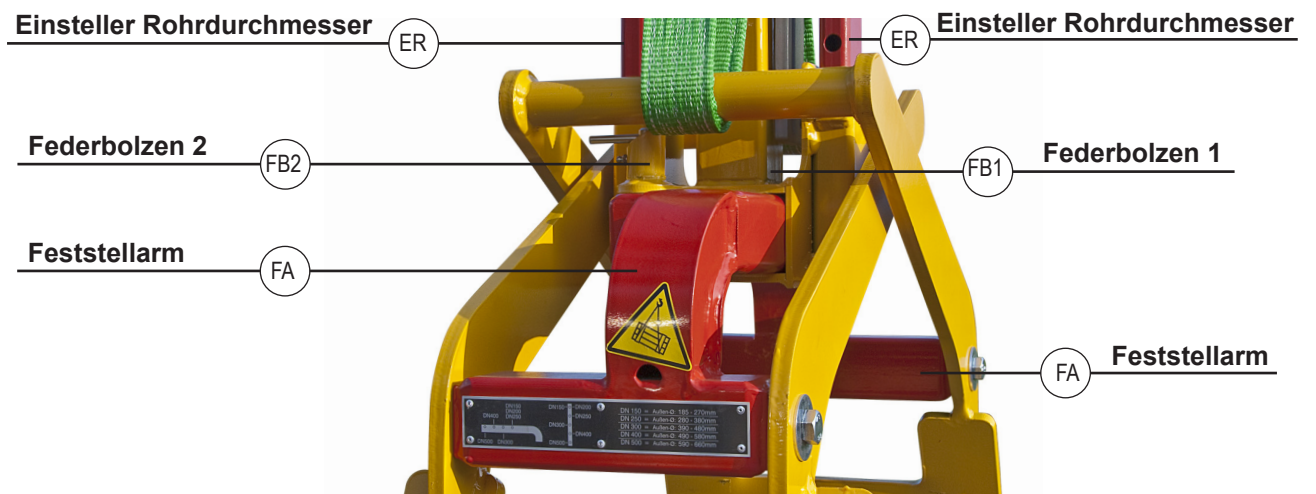
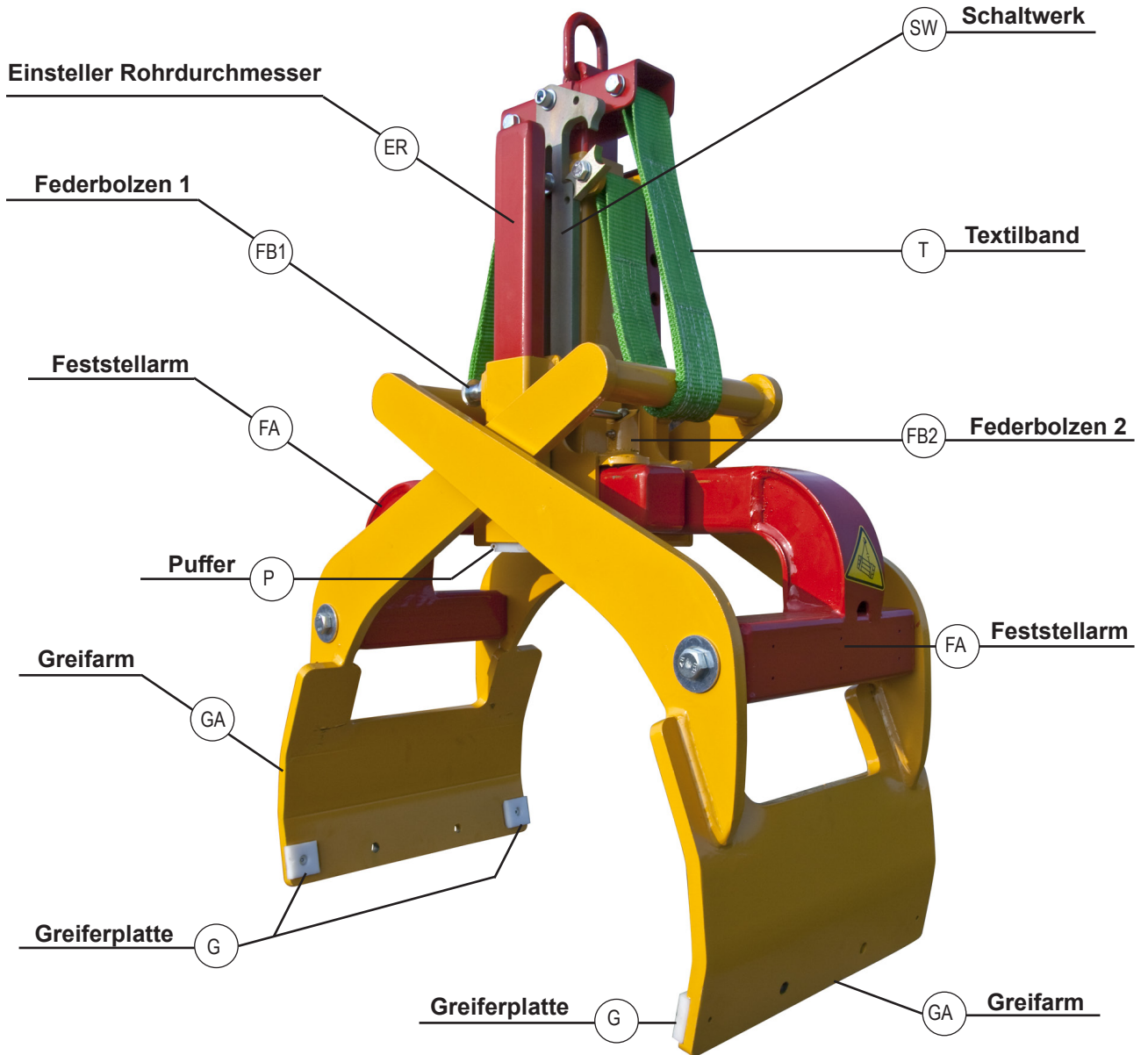
## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Geräteübersicht .....</b>	<b>3</b>
<b>Betriebsanleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>1. Verwendungszweck .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Technische Daten .....</b>	<b>4</b>
<b>3. Sicherheitshinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>4. Funktion und Betriebszustände .....</b>	<b>5</b>
<b>5. Inbetriebnahme und Einstellung .....</b>	<b>6</b>
<b>6. PipeFIX MEDIUM am Rohr ansetzen .....</b>	<b>8</b>
<b>7. Rohr anheben .....</b>	<b>9</b>
<b>8. Verhalten für eine sichere Bedienung .....</b>	<b>10</b>
<b>9. Wartung und Instandhaltung .....</b>	<b>10</b>
A. Greiferplatten .....	10
B. Schmierplan .....	11
<b>10. Ersatzteile .....</b>	<b>12</b>
A. Übersicht PipeFIX MEDIUM .....	12
B. Ersatzteilliste PipeFIX MEDIUM .....	13
<b>11. Prüfliste zur jährlichen Prüfung durch einen Sachkundigen .....</b>	<b>14</b>
<b>Konformitätserklärung .....</b>	<b>15</b>



# PipeFIX MEDIUM

## Geräteübersicht



## Betriebsanleitung

Schmölz SchachtFIX & Baugeräte GmbH

### 1. Verwendungszweck



Der PipeFIX MEDIUM ist ausschließlich zum Heben, Versetzen und Absenken von Rohren DN 300, DN 400 und DN 500 mit einem Außen-Ø von min. 350 mm bis max. 620 mm und einem maximalen Eigengewicht von 600 kg zu verwenden.



Der PipeFIX MEDIUM darf nicht zum Heben oder Ziehen von feststehenden Rohren verwendet werden.



Der PipeFIX MEDIUM darf nicht zum Einziehen von Rohren verwendet werden.



Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Funktionsstörungen, die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung und fehlende oder unsachgemäße UVV zurückzuführen sind!

### 2. Technische Daten

Eigengewicht:	100 kg
Traglast:	600 kg
Rohr:	DN 300, DN 400 und DN 500
Rohr Außen-Ø min:	350 mm
Rohr Außen-Ø max:	620 mm

### 3. Sicherheitshinweise



**Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last sowie im Gefahrenbereich des PipeFIX MEDIUM ist verboten!**



- Nationale und internationale Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- Persönliche Schutzausrüstung tragen und Arbeitsbereich sichern!
- Der PipeFIX MEDIUM ist ausschließlich am Lasthaken einzuhängen.
- Die Aufhängeöse ist am Hebezeug ordnungsgemäß und sicher anzuschlagen.
- Den PipeFIX MEDIUM nicht an beweglichen Teilen fassen!
- Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen.



**Für einen sicheren Betrieb dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!**



**Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt - Bruchgefahr!**



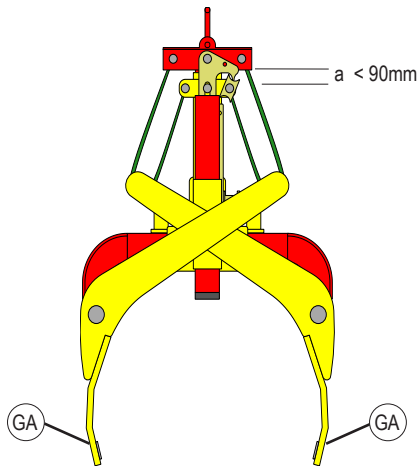
**Der PipeFIX muss mindestens jährlich vom Hersteller oder durch eine vom Hersteller geschulte Person nach BetrSichV geprüft werden!**



**Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann schwere Verletzungen zur Folge haben!**



## 4. Funktion und Betriebszustände

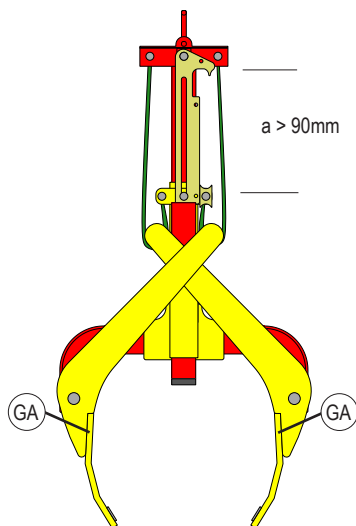


- **„Offen“**

In dieser Stellung kann der PipeFIX MEDIUM **auf das zu hebende Rohr** abgesenkt und vom Rohr abgehoben werden.

In diesem Zustand sind beide Greifarme (GA) frei beweglich.

Der Abstand (a) ist kleiner 90 mm.



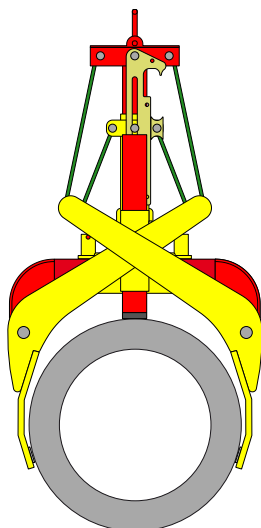
- **„Geschlossen“ ohne Last**

Ist der PipeFIX MEDIUM geschlossen, kann er **nicht** auf dem zu hebenden Rohr platziert werden.

In diesem Zustand sind beide Greifarme (GA) **nicht frei beweglich**.

Der Abstand (a) ist größer 90 mm.

Durch **einmaliges Absetzen** auf dem Boden schaltet der PipeFIX MEDIUM selbstständig in den Zustand „Offen“ und kann auf dem Rohr platziert werden.



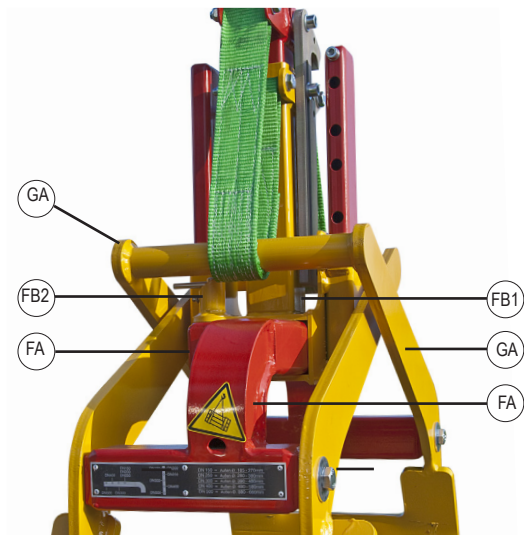
- **„Geschlossen“ mit Last**

In dieser Stellung wird das Rohr angehoben, transportiert und abgesenkt.

Durch die Entlastung des PipeFIX MEDIUM nach dem Absenken des Rohres, schaltet der PipeFIX MEDIUM selbstständig auf „Offen“ um. Anschließend kann der PipeFIX MEDIUM vom Rohr abgehoben werden.

## 5. Inbetriebnahme und Einstellung

Beim Einsatz des PipeFIX MEDIUM ist zuerst die Einstellung auf den entsprechenden Rohrdurchmesser (z.B. DN 300) vorzunehmen. **Bei jedem Wechsel des Rohrdurchmessers ist die Einstellung mit den nachfolgenden Schritten 1 - 6 erneut durchzuführen.**



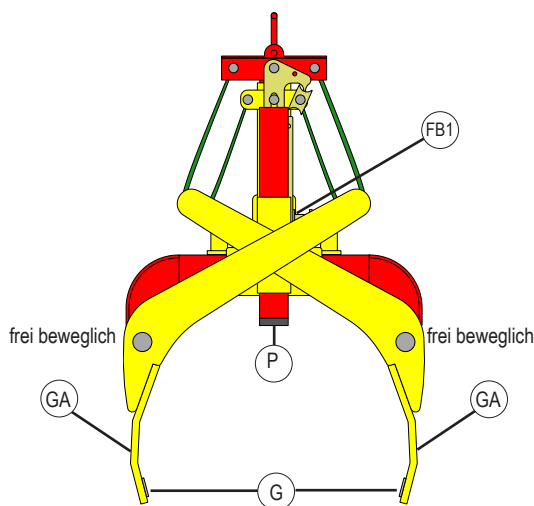
### 1.

Außendurchmesser des zu hebenden Rohres ermitteln und die für den entsprechenden Rohrdurchmesser gültige Loch-einstellung aus der Einstelltabelle (ET) entnehmen.

Außen-Ø: 350 - 360 mm = **DN 300**

Außen-Ø: 370 - 470 mm = **DN 400**

Außen-Ø: 480 - 620 mm = **DN 500**

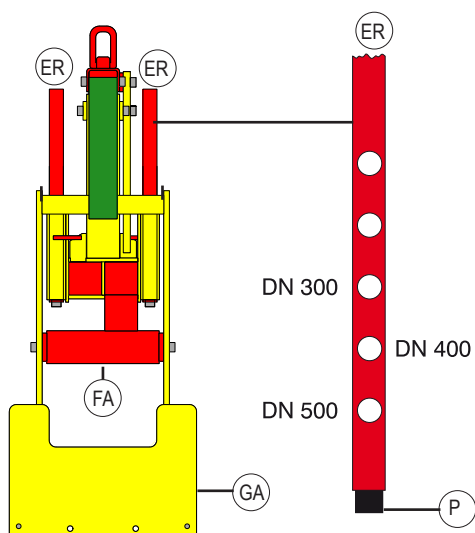


### 2.

PipeFIX MEDIUM im Zustand „Offen“ vom Boden anheben, dass beide Greifarme (GA) frei beweglich sind.

Befindet sich der PipeFIX MEDIUM im Zustand „Geschlossen“, ist dieser durch einmaliges Absetzen auf dem Boden in den Zustand „Offen“ umzuschalten.

**Greiferplatte (G) auf Verschmutzung kontrollieren und ggf. säubern! Puffer (P) auf Verschleiß kontrollieren und ggf. austauschen!**

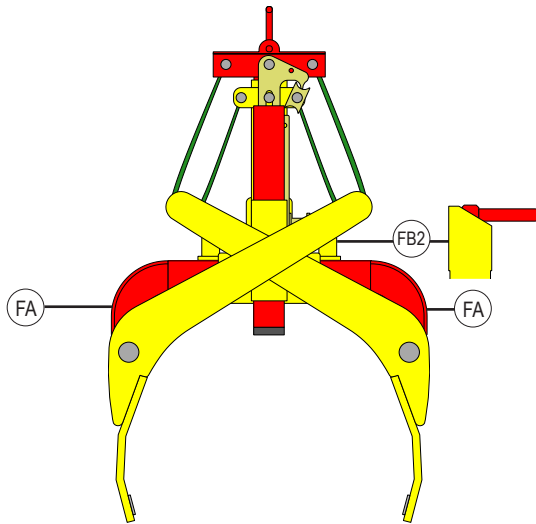


### 3.

Beide Einsteller Rohrdurchmesser (ER) mittels Federbolzen (FB1) im Loch, das dem verwendeten Rohrdurchmesser entspricht (z.B. DN 300), fixieren.

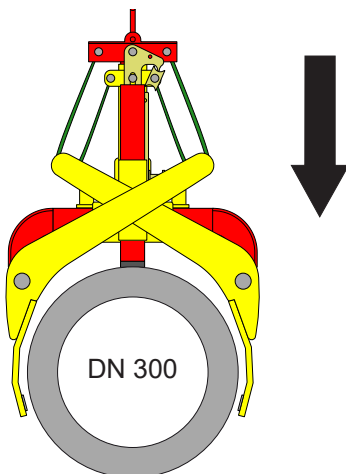
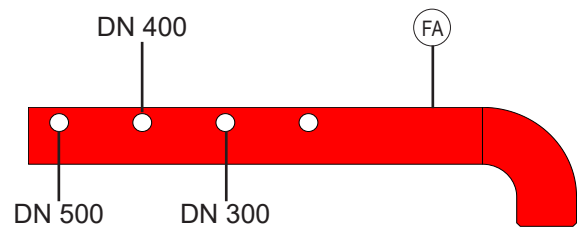
## 5. Inbetriebnahme und Einstellung

Beim Einsatz des PipeFIX MEDIUM ist zuerst die Einstellung auf den entsprechenden Rohrdurchmesser (z.B. DN 300) vorzunehmen. **Bei jedem Wechsel des Rohrdurchmessers ist die Einstellung mit den nachfolgenden Schritten 1 - 6 erneut durchzuführen.**



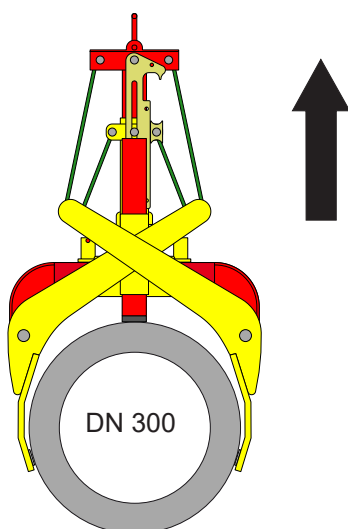
### 4.

Beide Feststellarme (FA) mittels Federbolzen (FB2) im Loch, das dem verwendeten Rohrdurchmesser entspricht (z.B. DN 300), fixieren.



### 5.

PipeFIX MEDIUM auf das zu hebende Rohr absenken, bis beide Einsteller Rohrdurchmesser am Rohr aufsetzen. Dadurch schaltet der PipeFIX selbstständig auf „Geschlossen“ um.



### 6.

#### **Überprüfen Sie die Einstellungen!**

Heben Sie dazu den PipeFIX MEDIUM langsam gleichmäßig an. Das Rohr muss fest und sicher vom PipeFIX MEDIUM gefasst werden.

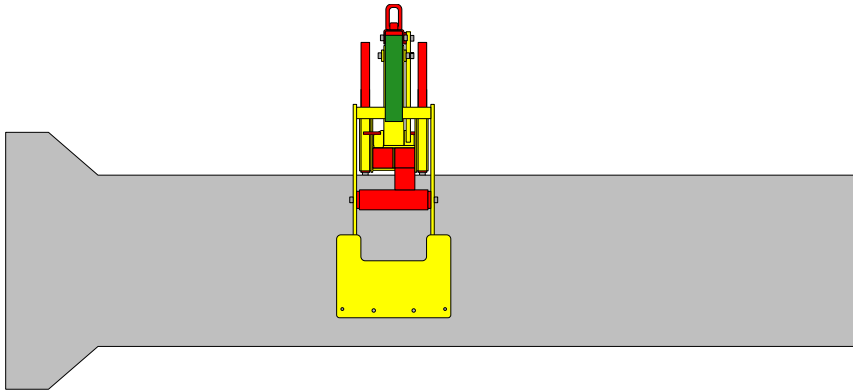
Falls nicht, kontrollieren Sie die unter Punkt 1 - 5 beschriebenen Einstellungen.

**Beachten Sie die maximale Traglast von 600 kg des PipeFIX MEDIUM.**

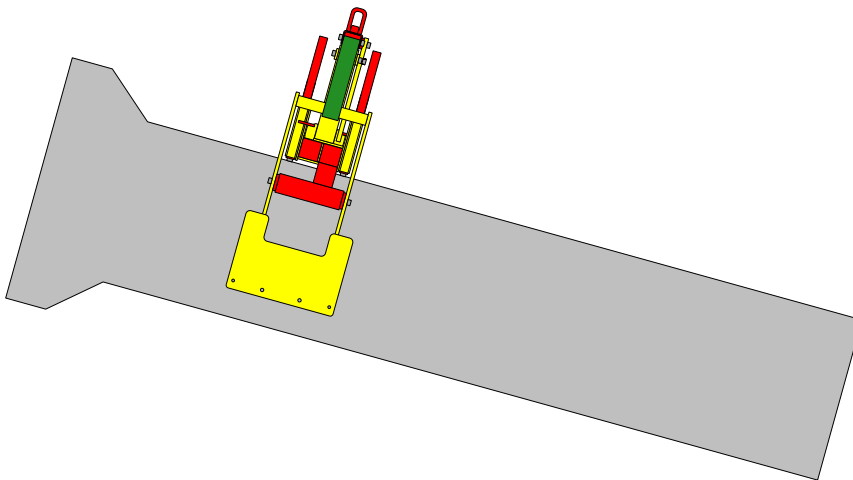
## 6. PipeFIX MEDIUM am Rohr ansetzen

Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen. Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt. Ein sicheres Heben ist nicht garantiert. **Bruchgefahr!**

Der PipeFIX MEDIUM ist auf das zu hebende Rohr mit beiden Einstellern für den Rohrdurchmesser so zu platzieren, dass ein waagrechtes Anheben des Rohrs gewährleistet ist.



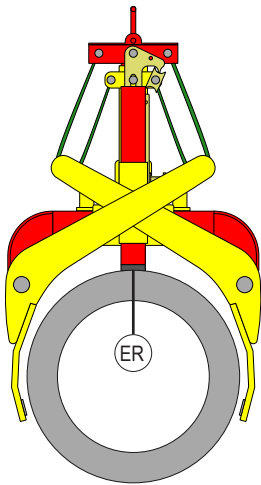
PipeFIX MEDIUM **richtig**  
auf dem Rohr platziert -  
Last hängt waagrecht.



PipeFIX MEDIUM **falsch**  
auf dem Rohr platziert -  
Last hängt schräg -  
**UNSICHER!**

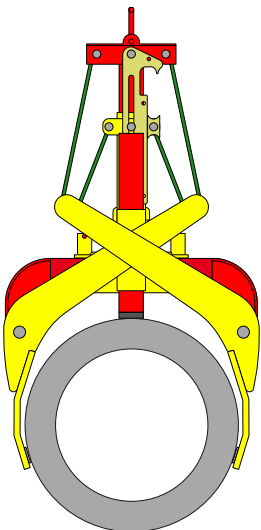


## 7. Rohr anheben

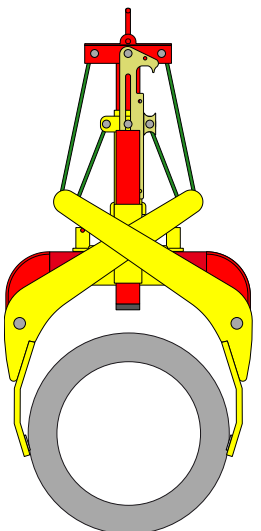


Nachdem beide Einsteller Rohrdurchmesser auf dem Rohr aufliegen, schaltet der PipeFIX MEDIUM selbstständig um und kann langsam und gleichmäßig angehoben werden.

Der PipeFIX MEDIUM greift das Rohr. Das Rohr wird gehoben.



**Richtige Position** bei schwebender Last - max. 15 mm Luft zwischen Unterkante Einsteller Rohrdurchmesser (ER) und Rohr.



**Falsche Position** bei schwebender Last - Abstand zwischen Unterkante Einsteller Rohrdurchmesser (ER) und dem Rohr ist zu groß -  
**UNSICHER!**

## 8. Verhalten für eine sichere Bedienung

Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen. Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt. Ein sicheres Heben ist nicht garantiert. **Bruchgefahr!**

Während des Transports der Rohre muss der Maschinenführer unnötige, ruckartige Bewegungen und schnelles Fahren vermeiden. Beim Fahren über Bodenwellen sind die Rohre größeren Belastungen als normal ausgesetzt. Risse bis hin zum Bruch des Rohrs können die Folge sein. Deshalb immer langsam und gleichmäßig anheben!

## 9. Wartung und Instandhaltung

### A. Greiferplatten täglich säubern!

Die Greiferplatten müssen täglich auf Verschleiß und Sauberkeit geprüft werden.

**Wichtiger Hinweis! Die Greiferplatten sind Verschleißteile und müssen deshalb bei sichtbarer Abnutzung erneuert werden!**

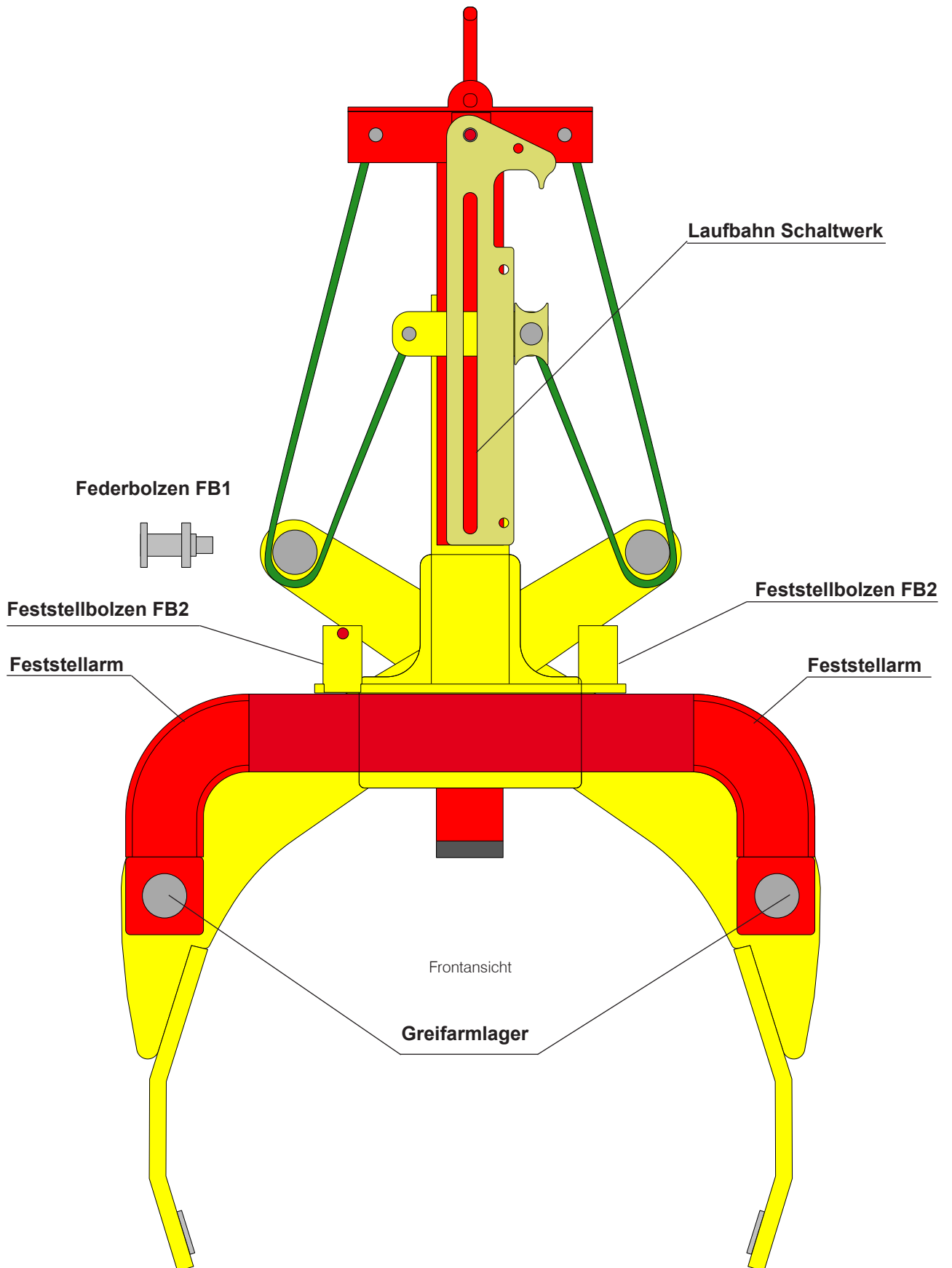


**Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!**



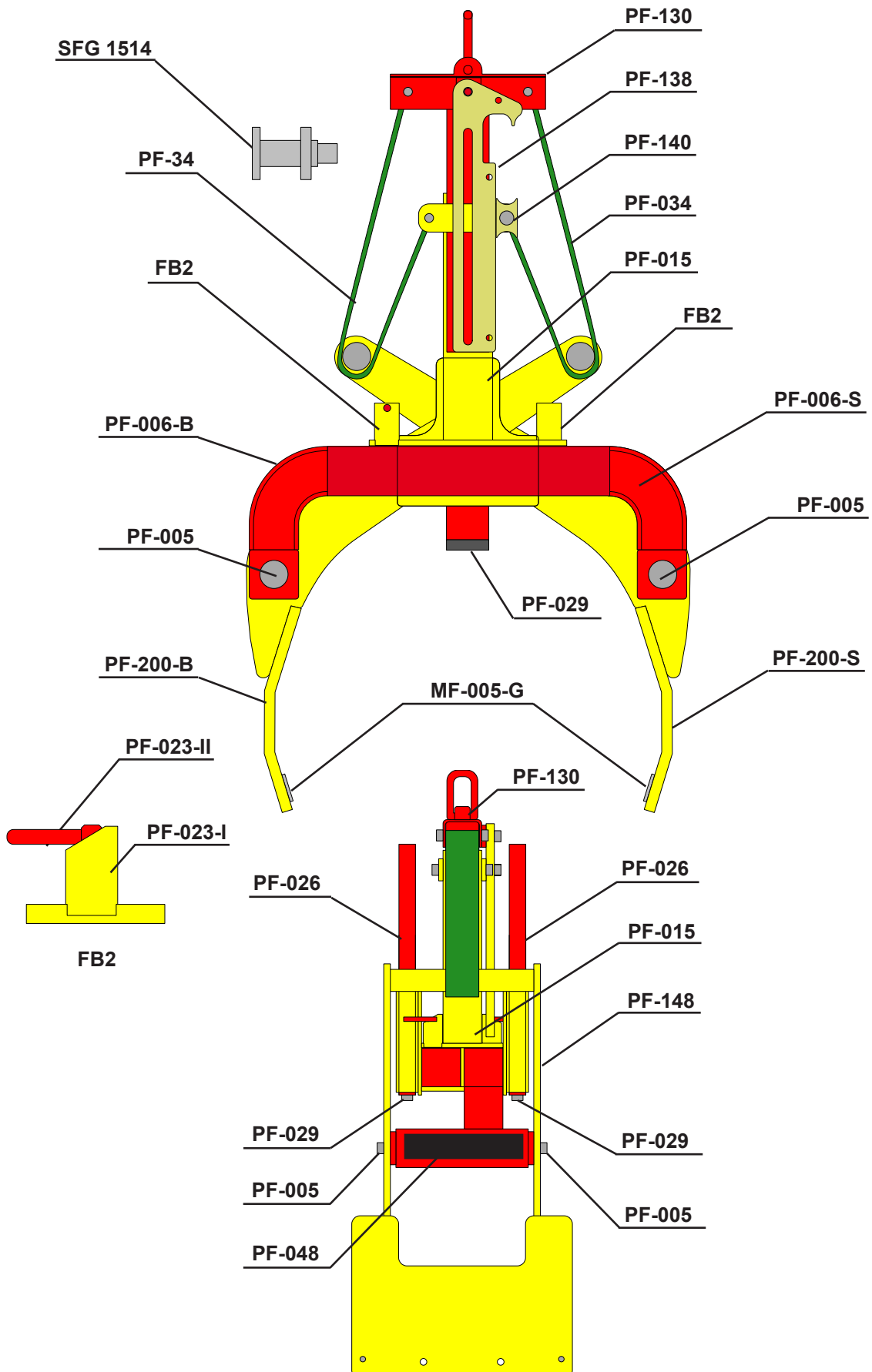
## B. Schmierplan

Nachfolgende Teile und Stellen sind wöchentlich zu schmieren.



## 10. Ersatzteile

### A. Übersicht PipeFIX MEDIUM



## B. Ersatzteilliste PipeFIX MEDIUM

<b>Teile-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Anzahl</b>
PF-200-S	Greifarm schmal	1
PF-200-B	Greifarm breit	1
MF-005-G	Greiferplatte Gummi	4
PF-005	Lagerbuchse Greifarm	4
PF-006-S	Feststellarm schmal	1
PF-006-B	Feststellarm breit	1
PF-015	Gehäuse	1
PF-023-I	Bolzen zu FB2	2
PF-023-II	Hebel zu FB2	2
PF-024	Feder zu FB2	2
PF-026	Einsteller Rohrdurchmesser	2
PF-029	Gummipuffer/Kunststoffpuffer	2
PF-130	T-Stück	1
PF-138	Schaltwerk	1
PF-140	Stern	1
PF-048	Typenschild	1
PF-049	Einstelltabelle	1
PF-034	Textilband	2
PF-050	Kette mit CW-Glied	1
SFG-1514	Federbolzen FB1	2

## 11. Prüfliste zur jährlichen Prüfung durch eine befähigte Person nach BetrSichV PipeFIX MEDIUM

Diese Prüfliste ist bei der jährlichen Prüfung jeweils vollständig auszufüllen!	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:
<b>Seriennummer:</b>					
<b>1. Allgemein</b>					
● Reinigung durchgeführt					
● Schrauben und Muttern geprüft					
<b>2. Schmieren nach Schmierplan</b>					
● Schmierung durchgeführt					
<b>3. Greifarme (PF-200-S u. PF-200-B)</b>					
● nicht beschädigt					
● nicht verformt					
<b>4. Greiferplatten Gummi (MF-005-G)</b>					
● gereinigt					
● nicht abgenutzt					
<b>5. Feder (PF-024) u. Feststellbolzen (SFG 1514)</b>					
● nicht verformt					
● Beweglichkeit vorhanden					
<b>6. Einsteller Rohrdurchmesser (PF-026)</b>					
● nicht beschädigt					
● nicht verformt					
<b>7. Textilband (PF-034)</b>					
● nicht beschädigt					
<b>8. Schaltwerk (PF-138)</b>					
● funktionsfähig					
<b>9. Stern (PF-140)</b>					
● nicht verformt					
● funktionsfähig					
<b>10. Führung beweglich Turm (PF-130)</b>					
● nicht verformt					
● funktionsfähig					
<b>11. Typenschild (PF-048), Einstelltabelle (PF-049) u. Sicherheitskennzeichnung</b>					
● vorhanden					
● gut lesbar					



**Einbauerklärung / declaration of EG-conformity**

Hiermit erklärt der Hersteller

*we declare as the manufacturer*

Schmölz SchachtFIX und Baugeräte GmbH  
Gewebestraße 9  
D-87675 Stötten am Auerberg

in alleiniger Verantwortung die Konformität  
der folgenden Produkte

*the responsibility for the conformity  
of the following products*

Typ / *Type* :

**Pipe FIX MEDIUM**

<input checked="" type="checkbox"/> Unvollständige Maschine
Inbetriebnahme wird solange untersagt, bis sie in eine Maschine eingebaut wurde und die gesamte Maschine den u.a. Richtlinien entspricht.

<input checked="" type="checkbox"/> <i>incomplete machine</i>
<i>starting-up is not allowed until the incomplete machine is installed into a machine and the complete machine fits the codes described on this page</i>

Entspricht den grundlegenden Sicherheits-  
und Gesundheits-Anforderungen nach:

*the product suits the basic principles  
of safety and health as described in :*

**EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

Stötten, 01.03.2019

*Florian Schmölz*

(Inhaber / *owner*)

## Übergabe-Erklärung / **commissioning checklist**

<b>Jegliche Gewährleistung/Garantie des Herstellers ist nur möglich nach Zusendung der komplett (und lesbar) ausgefüllten Checkliste</b>	<b>Warranty is only possible at the base of this form !</b> This form must be completed and returned (see address at side 1)
<b>Maschinen-Typ + Serien-Nr.</b>	<b>Machine-type + ser-number:</b>
<b>Besitzer (Adresse inkl. E-Mail)</b>	<b>owner's adress (incl. E-mail):</b>
<b>Händler:</b>	<b>dealer:</b>
<b>Checkliste</b>	<b>commissioning checklist</b>
<input type="checkbox"/> Übergabe Betriebsanleitung	<input type="checkbox"/> delivery of user's manual
<input type="checkbox"/> Überprüfung Serien-Nr.	<input type="checkbox"/> check of machine-nr.
<input type="checkbox"/> Einweisung anhand der Betriebsanleitung	<input type="checkbox"/> instruction of user's manual
<input type="checkbox"/> Funktionsprüfung durchgeführt	<input type="checkbox"/> final assembly
<input type="checkbox"/> Gefahrenbelehrung erfolgt	<input type="checkbox"/> safety instructions
<input type="checkbox"/> Unfallvorbeugungs-Maßnahmen	<input type="checkbox"/> prevention of accidents
<input type="checkbox"/> Pflicht zur Übergabe alle Unterlagen (auch an Wiederverkäufer)	<input type="checkbox"/> obligation to give all instructions to next user
<input type="checkbox"/> Einweisung erfolgt	<input type="checkbox"/> instruction finished
<hr style="width: 80%; margin-left: 0;"/> <b>Datum, Stempel, Unterschriften</b>	<hr style="width: 80%; margin-left: 0;"/> <b>date, stamp, signature :</b>



**Betriebsanleitung lesen !**



**Achtung !**



**Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last sowie im Gefahrenbereich der Maschine ist verboten !**



**Achtung ! Quetsch- und Scherstellen !**

Schmölz  
**SchachtFIX**  
und Baugeräte GmbH

Schachtfix &  
Baugeräte GmbH  
Osterried 2  
87616 Marktoberdorf  
Telefon: (08349) 9720  
Fax: (08349) 9721

**Geprüft**

nächste Prüfung

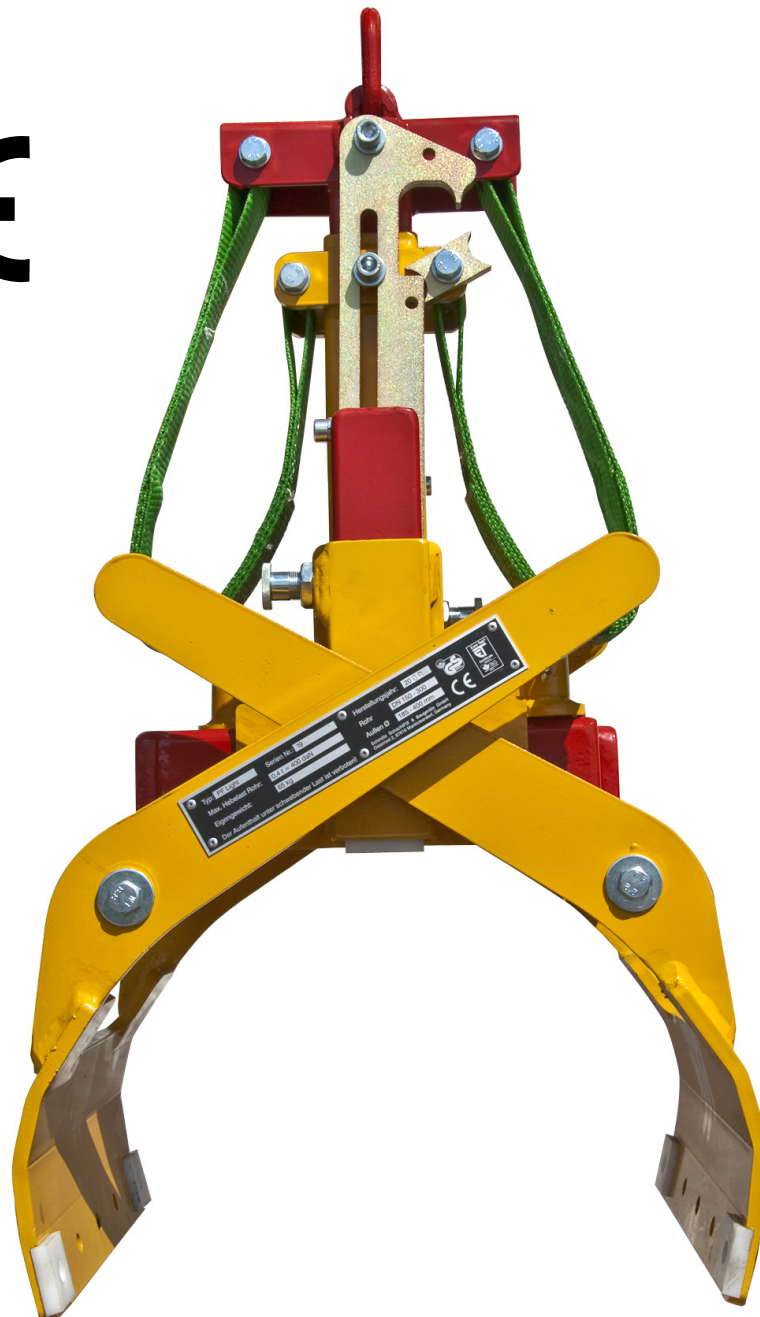
Nächster  
Prüftermin

**Nächste Jahresüberprüfung !**

# **PipeFIX LIGHT**

## **Originalbetriebsanleitung**

CE



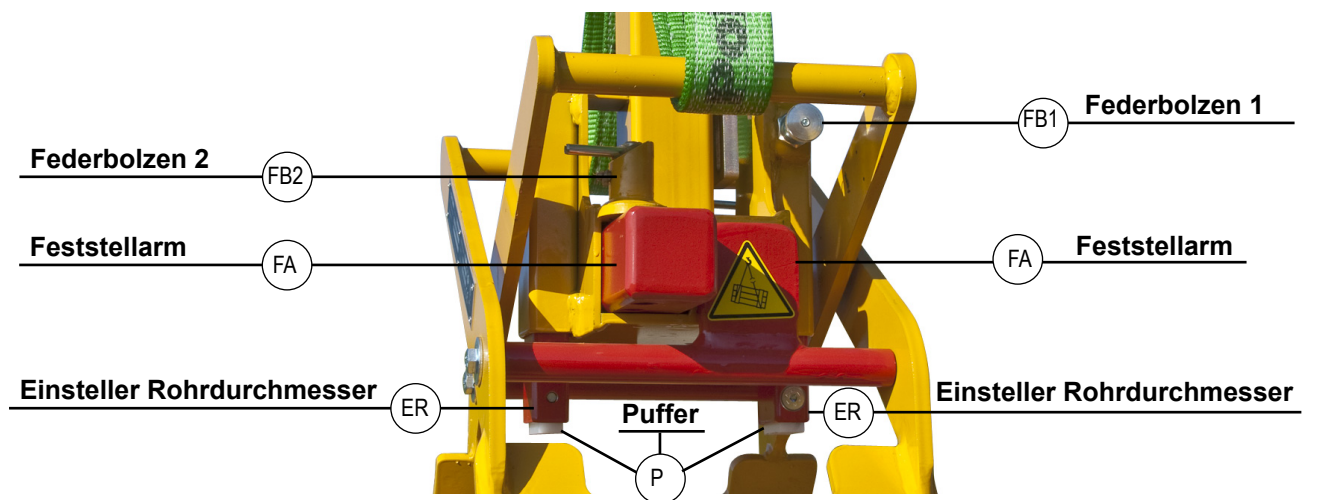
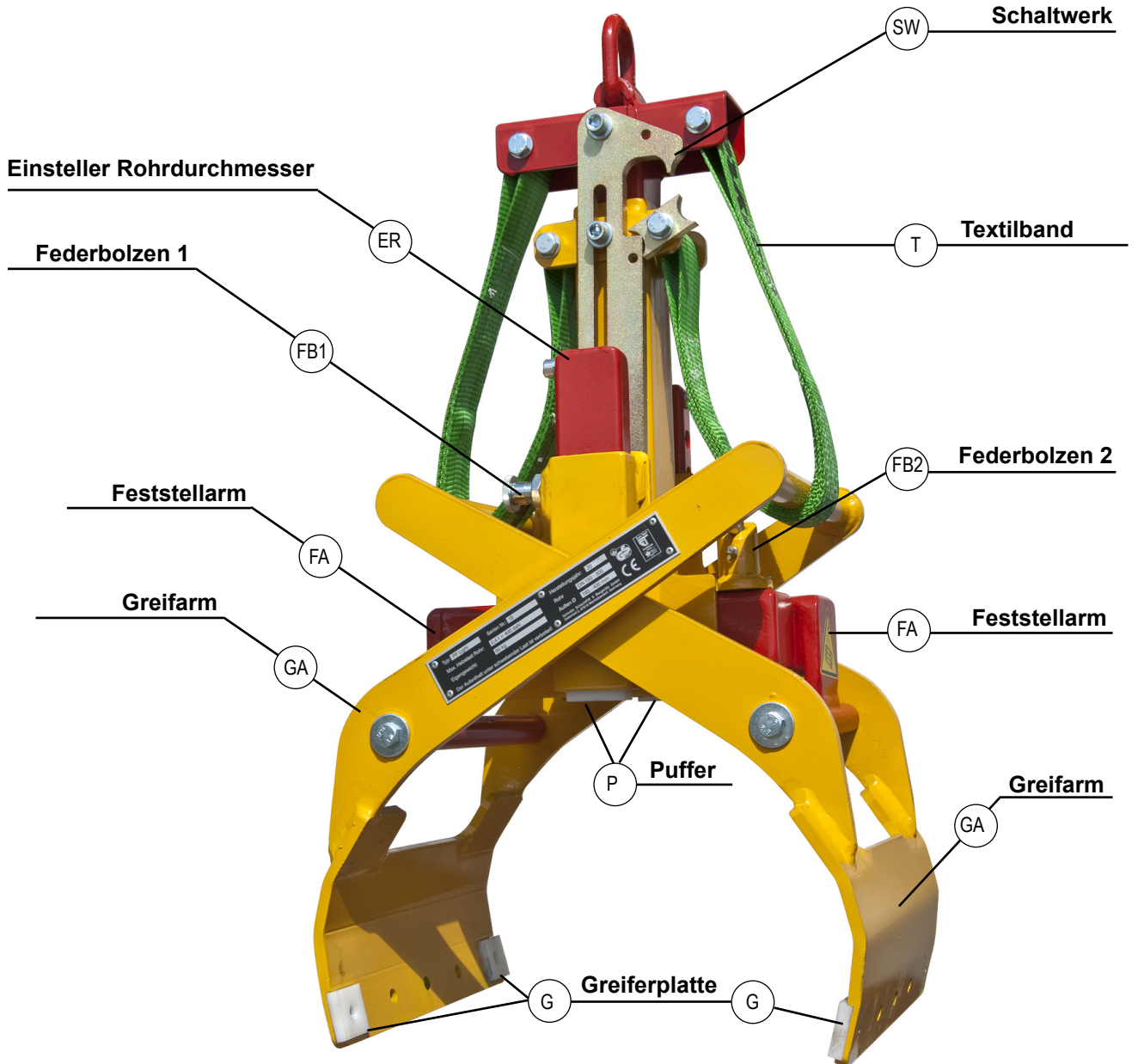
Schmölz SchachtFIX & Baugeräte GmbH, Gewerbestraße 9,  
87675 Stötten am Auerberg, Tel. (0 83 49) 97 20, Fax (0 83 49) 97 21  
Internet: [www.schachtfix.info](http://www.schachtfix.info), E-Mail: [mail@schachtfix.info](mailto:mail@schachtfix.info)

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Geräteübersicht .....</b>	<b>3</b>
<b>Betriebsanleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>1. Verwendungszweck .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Technische Daten .....</b>	<b>4</b>
<b>3. Sicherheitshinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>4. Funktion und Betriebszustände .....</b>	<b>5</b>
<b>5. Inbetriebnahme und Einstellung .....</b>	<b>6</b>
<b>6. PipeFIX LIGHT am Rohr ansetzen .....</b>	<b>8</b>
<b>7. Rohr anheben .....</b>	<b>9</b>
<b>8. Verhalten für eine sichere Bedienung .....</b>	<b>10</b>
<b>9. Wartung und Instandhaltung .....</b>	<b>10</b>
A. Greiferplatten .....	10
B. Schmierplan .....	11
<b>10. Ersatzteile .....</b>	<b>12</b>
A. Übersicht PipeFIX LIGHT .....	12
B. Ersatzteilliste PipeFIX LIGHT .....	13
<b>11. Prüfliste zur jährlichen Prüfung durch einen Sachkundigen .....</b>	<b>14</b>
<b>Konformitätserklärung</b>	

# PipeFIX LIGHT

## Geräteübersicht



## Betriebsanleitung

Schmölz SchachtFIX & Baugeräte GmbH

### 1. Verwendungszweck



Der PipeFIX LIGHT ist ausschließlich zum Heben, Versetzen und Absenken von Rohren DN 200, DN 250 und DN 300 mit einem Außen-Ø von min. 200 mm bis max. 400 mm und einem maximalen Eigengewicht von 400 kg zu verwenden.



Der PipeFIX LIGHT darf nicht zum Heben oder Ziehen von feststehenden Rohren verwendet werden.



Der PipeFIX LIGHT darf nicht zum Einziehen von Rohren verwendet werden.



Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Funktionsstörungen, die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung und fehlende oder unsachgemäße UVV zurückzuführen sind!

### 2. Technische Daten

Eigengewicht:	65 kg
Traglast:	400 kg
Rohr:	DN 200, DN 250 und DN 300
Rohr Außen-Ø min:	200 mm
Rohr Außen-Ø max:	400 mm

### 3. Sicherheitshinweise



**Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last sowie im Gefahrenbereich des PipeFIX LIGHT ist verboten!**



- Nationale und internationale Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- Persönliche Schutzausrüstung tragen und Arbeitsbereich sichern!
- Der PipeFIX LIGHT ist ausschließlich am Lasthaken einzuhängen.
- Die Aufhängeöse ist am Hebezeug ordnungsgemäß und sicher anzuschlagen.
- Den PipeFIX LIGHT nicht an beweglichen Teilen fassen!
- Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen.



**Für einen sicheren Betrieb dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!**



**Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt - Bruchgefahr!**



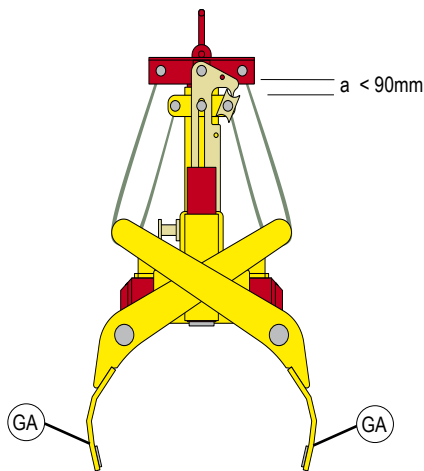
**Der PipeFIX LIGHT muss mindestens jährlich vom Hersteller oder durch eine vom Hersteller geschulte Person nach BetrSichV geprüft werden!**



**Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann schwere Verletzungen zur Folge haben!**



## 4. Funktion und Betriebszustände

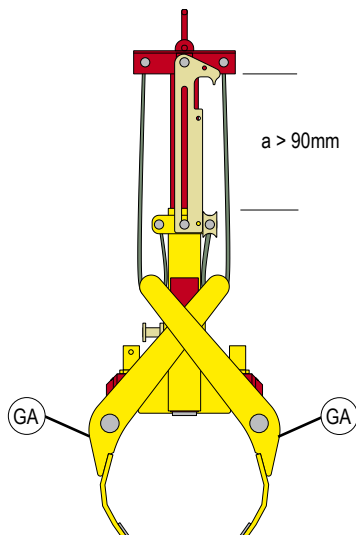


- **„Offen“**

In dieser Stellung kann der PipeFIX LIGHT **auf das zu hebende Rohr** abgesenkt und vom Rohr abgehoben werden.

In diesem Zustand sind beide Greifarme (GA) frei beweglich.

Der Abstand (a) ist kleiner 90 mm.



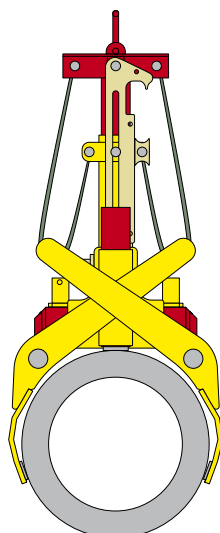
- **„Geschlossen“ ohne Last**

Ist der PipeFIX LIGHT geschlossen, kann er **nicht** auf dem zu hebenden Rohr platziert werden.

In diesem Zustand sind beide Greifarme (GA) **nicht frei beweglich**.

Der Abstand (a) ist größer 90 mm.

Durch **einmaliges Absetzen** auf dem Boden schaltet der PipeFIX LIGHT selbstständig in den Zustand „Offen“ und kann auf dem Rohr platziert werden.



- **„Geschlossen“ mit Last**

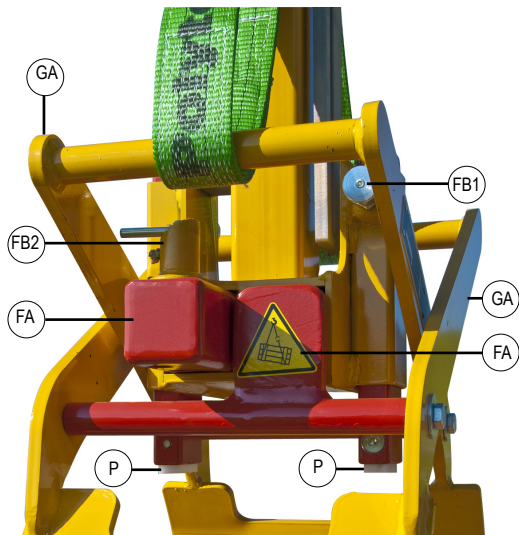
In dieser Stellung wird das Rohr angehoben, transportiert und abgesenkt.

Durch die Entlastung des PipeFIX LIGHT nach dem Absenken des Rohres schaltet der PipeFIX LIGHT selbstständig auf „Offen“ um. Anschließend kann der PipeFIX LIGHT vom Rohr abgehoben werden.



## 5. Inbetriebnahme und Einstellung

Beim Einsatz des PipeFIX LIGHT ist zuerst die Einstellung auf den entsprechenden Rohrdurchmesser (z.B. DN 300) vorzunehmen. **Bei jedem Wechsel des Rohrdurchmessers ist die Einstellung mit den nachfolgenden Schritten 1 - 6 erneut durchzuführen.**



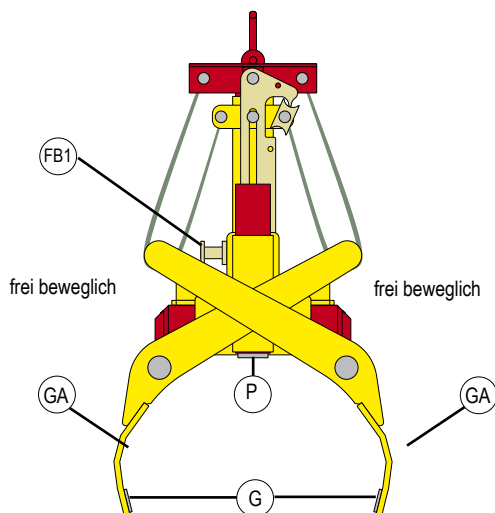
### 1.

Außendurchmesser des zu hebenden Rohres ermitteln und die für den entsprechenden Rohrdurchmesser gültige Locheneinstellung aus der Einstelltabelle (ET) entnehmen.

Außen-Ø: 200 - 250 mm = **DN 200**

Außen-Ø: 260 - 300 mm = **DN 250**

Außen-Ø: 310 - 400 mm = **DN 300**



### 2.

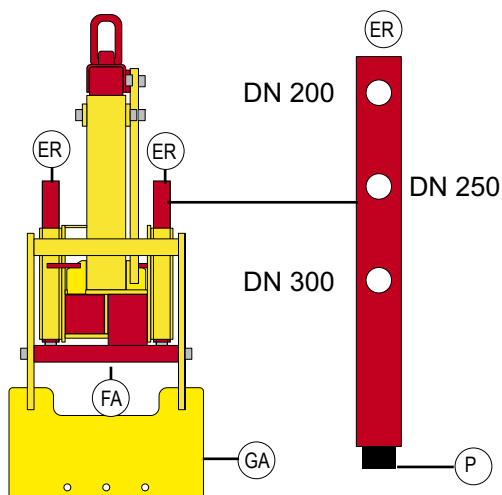
PipeFIX LIGHT im Zustand „Offen“ vom Boden anheben, dass beide Greifarme (GA) frei beweglich sind.

Befindet sich der PipeFIX LIGHT im Zustand „Geschlossen“, ist dieser durch einmaliges Absetzen auf dem Boden in den Zustand „Offen“ umzuschalten.

**Greiferplatte (G) auf Verschmutzung kontrollieren und ggf. säubern! Puffer (P) auf Verschleiß kontrollieren und ggf. austauschen!**

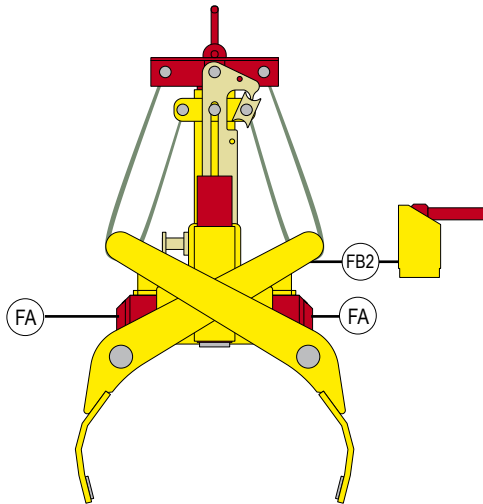
### 3.

Beide Einsteller Rohrdurchmesser (ER) mittels Federbolzen (FB1) im Loch, das dem verwendeten Rohrdurchmesser entspricht (z.B. DN 300), fixieren.



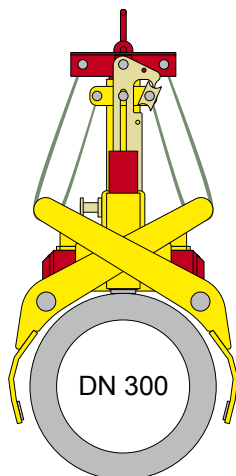
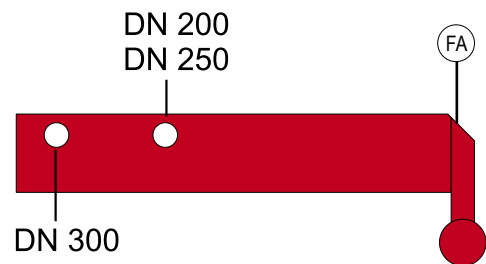
## 5. Inbetriebnahme und Einstellung

Beim Einsatz des PipeFIX LIGHT ist zuerst die Einstellung auf den entsprechenden Rohrdurchmesser (z.B. DN 300) vorzunehmen. **Bei jedem Wechsel des Rohrdurchmessers ist die Einstellung mit den nachfolgenden Schritten 1 - 6 erneut durchzuführen.**



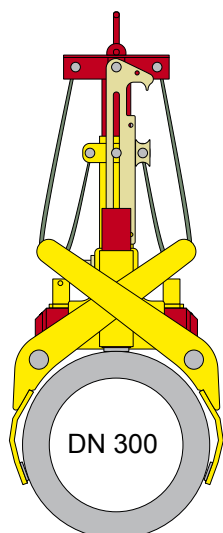
### 4.

Beide Feststellarme (FA) mittels Federbolzen (FB2) im Loch, das dem verwendeten Rohrdurchmesser entspricht (z.B. DN 300), fixieren.



### 5.

PipeFIX LIGHT auf das zu hebende Rohr absenken, bis beide Einsteller Rohrdurchmesser am Rohr aufsetzen. Dadurch schaltet der PipeFIX selbstständig auf „Geschlossen“ um.



### 6.

#### Überprüfen Sie die Einstellungen!

Heben Sie dazu den PipeFIX LIGHT langsam gleichmäßig an. Das Rohr muss fest und sicher vom PipeFIX LIGHT gefasst werden.

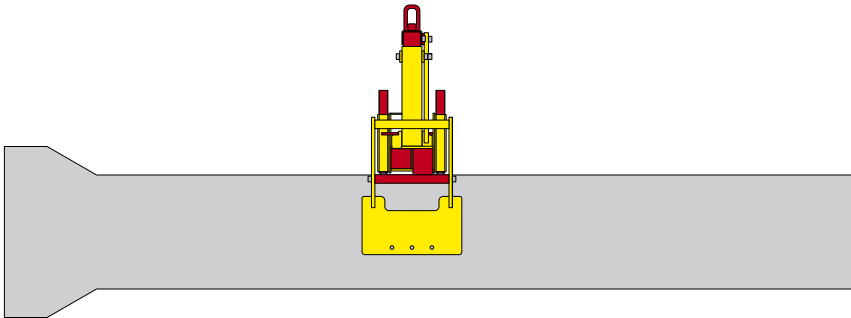
Falls nicht, kontrollieren Sie die unter Punkt 1 - 5 beschriebenen Einstellungen.

**Beachten Sie die maximale Traglast von 400 kg des PipeFIX LIGHT.**

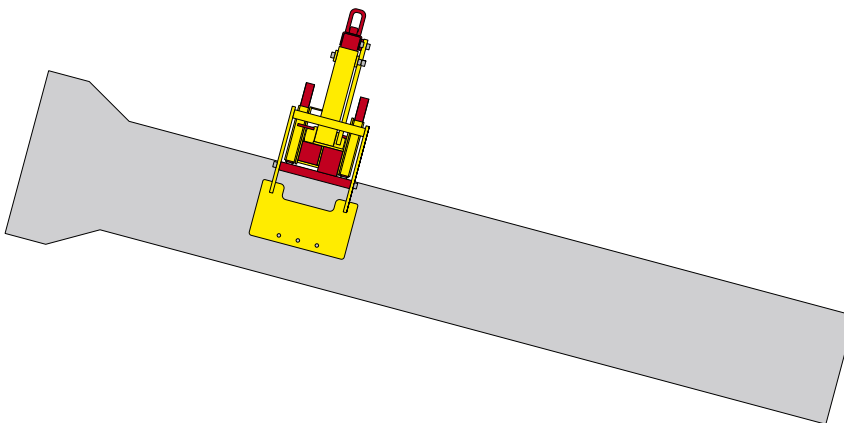
## 6. PipeFIX LIGHT am Rohr ansetzen

Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen. Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt. Ein sicheres Heben ist nicht garantiert. **Bruchgefahr!**

Der PipeFIX LIGHT ist auf das zu hebende Rohr mit beiden Einstellern für den Rohrdurchmesser so zu platzieren, dass ein waagrechtes Anheben des Rohrs gewährleistet ist.



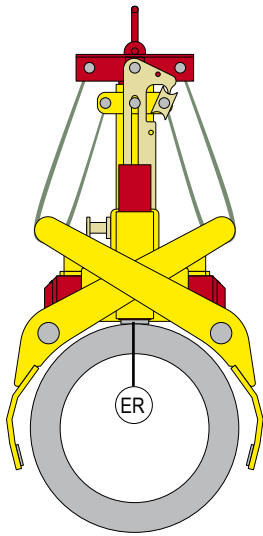
PipeFIX LIGHT **richtig** auf dem Rohr platziert - Last hängt waagrecht.



PipeFIX LIGHT **falsch** auf dem Rohr platziert - Last hängt schräg -

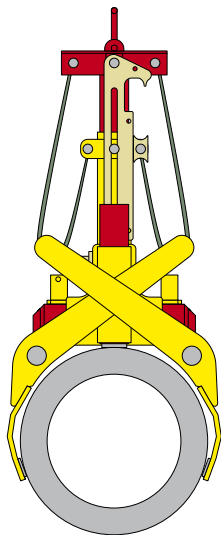
**UNSICHER!**

## 7. Rohr anheben

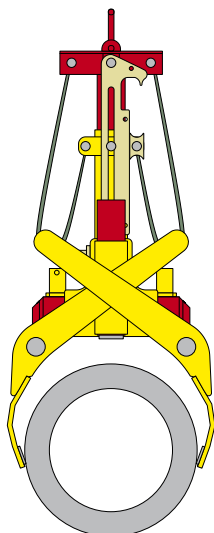


Nachdem beide Einsteller Rohrdurchmesser auf dem Rohr aufliegen, schaltet der PipeFIX LIGHT selbstständig um und kann langsam und gleichmäßig angehoben werden.

Der PipeFIX LIGHT greift das Rohr. Das Rohr wird gehoben.



**Richtige Position** bei schwebender Last - max. 15 mm Luft zwischen Unterkante Einsteller-Rohrdurchmesser (ER) und Rohr.



**Falsche Position** bei schwebender Last - Abstand zwischen Unterkante Einsteller-Rohrdurchmesser (ER) und dem Rohr ist zu groß -

**UNSICHER!**

## 8. Verhalten für eine sichere Bedienung

Vor dem Anheben ist das zu hebende Rohr einer Sichtprüfung zu unterziehen. Das Heben vorgeschädigter Rohre ist strengstens untersagt. Ein sicheres Heben ist nicht garantiert. **Bruchgefahr!**

Während des Transports der Rohre muss der Maschinenführer unnötige, ruckartige Bewegungen und schnelles Fahren vermeiden. Beim Fahren über Bodenwellen sind die Rohre größeren Belastungen als normal ausgesetzt. Risse bis hin zum Bruch des Rohrs können die Folge sein. Deshalb immer langsam und gleichmäßig anheben!

## 9. Wartung und Instandhaltung

### A. Greiferplatten täglich säubern!

Die Greiferplatten müssen täglich auf Verschleiß und Sauberkeit geprüft werden.

**Wichtiger Hinweis! Die Greiferplatten sind Verschleißteile und müssen deshalb bei sichtbarer Abnutzung erneuert werden!**



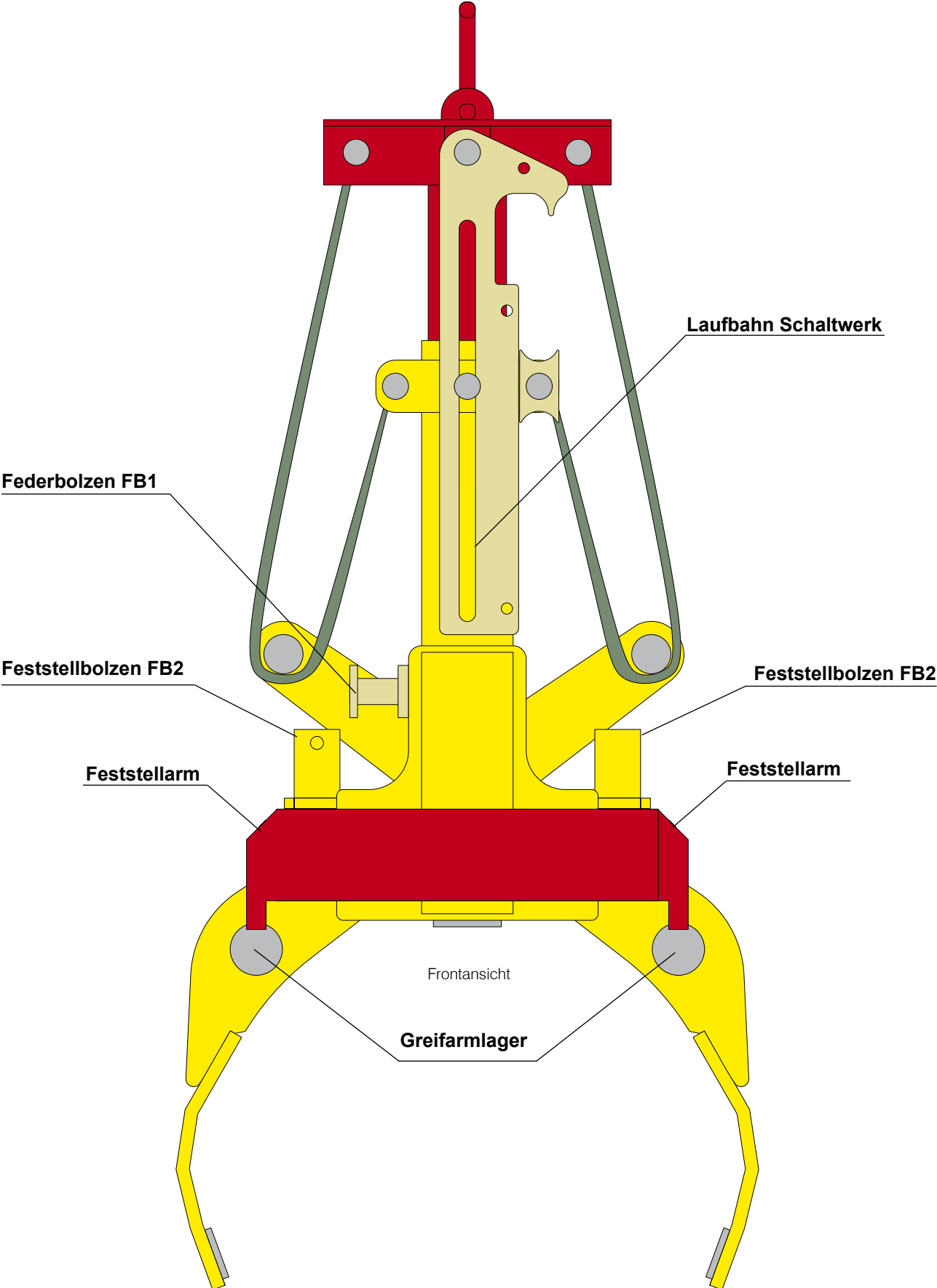
**Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!**



# PipeFIX LIGHT

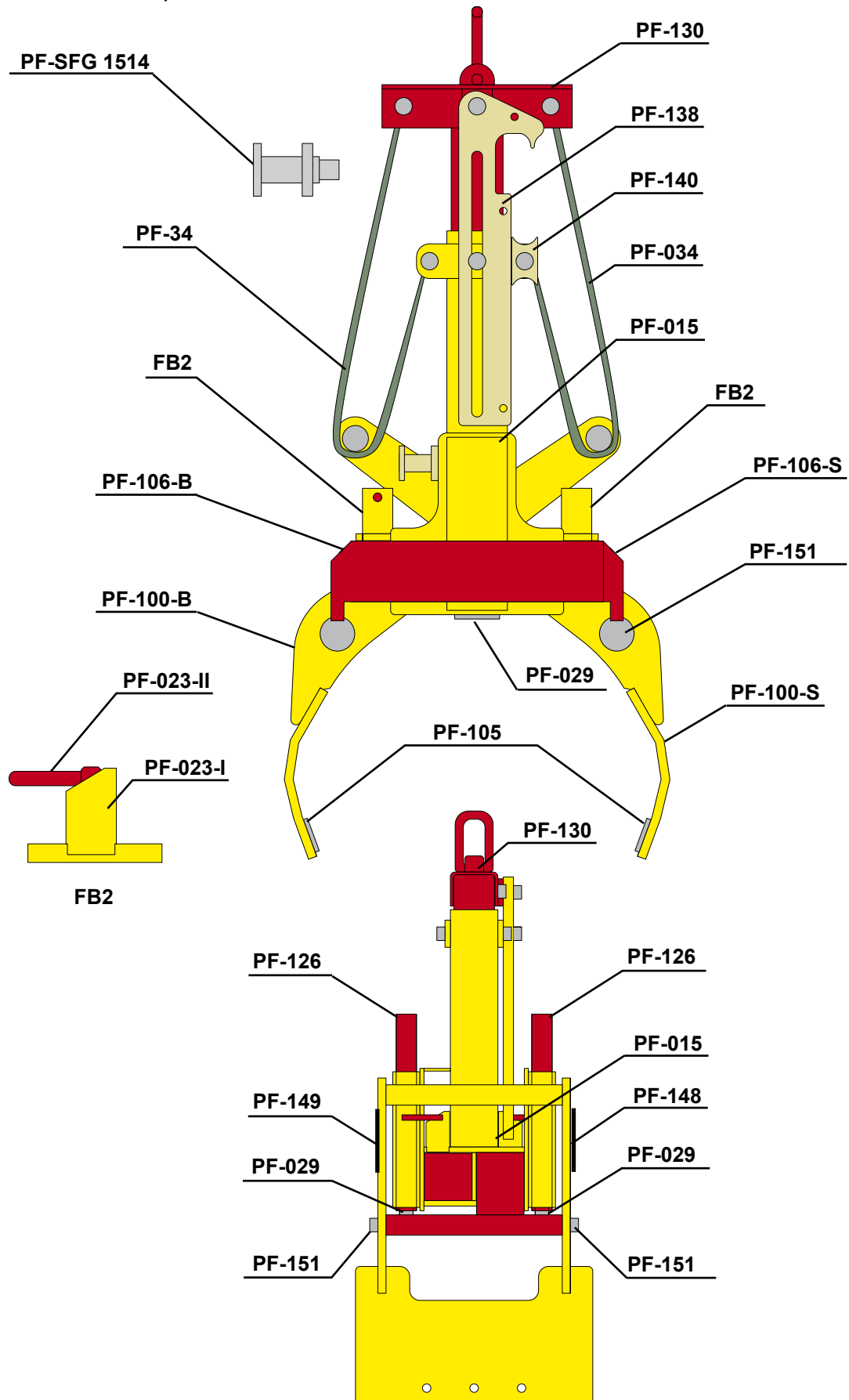
## B. Schmierplan

Nachfolgende Teile und Stellen sind wöchentlich zu schmieren.



## 10. Ersatzteile

### A. Übersicht PipeFIX LIGHT



## B. Ersatzteilliste PipeFIX LIGHT

<b>Teile-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Anzahl</b>
PF-100-S	Greifarm schmal	1
PF-100-B	Greifarm breit	1
PF-105	Greiferplatte Kunststoff	4
PF-106-S	Feststellarm schmal	1
PF-106-B	Feststellarm breit	1
PF-015	Gehäuse	1
PF-023-I	Bolzen zu FB2	2
PF-023-II	Hebel zu FB2	2
PF-024	Feder zu FB2	2
PF-126	Einsteller Rohrdurchmesser	2
PF-029	Gummipuffer/Kunststoffpuffer	2
PF-130	Führung beweglich	1
PF-138	Schaltwerk	1
PF-140	Stern	1
PF-148	Typenschild	1
PF-149	Einstellschema	1
PF-034	Textilband	2
PF-150	Kette mit CW-Glied	1
PF-151	Lagerbuchse Greifarm	4
PF-SFG-1514	Federbolzen FB1	2



## 11. Prüfliste zur jährlichen Prüfung durch eine befähigte Person nach BetrSichV PipeFIX LIGHT

Diese Prüfliste ist bei der jährlichen Prüfung jeweils vollständig auszufüllen!	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:	Datum: Name:
<b>Seriennummer:</b>					
<b>1. Allgemein</b>					
● Reinigung durchgeführt					
● Schrauben und Muttern geprüft					
<b>2. Schmieren nach Schmierplan</b>					
● Schmierung durchgeführt					
<b>3. Greifarme (PF-100-S u. PF-100-B)</b>					
● nicht beschädigt					
● nicht verformt					
<b>4. Greiferplatten Kunststoff (PF-105)</b>					
● gereinigt					
● nicht abgenutzt					
<b>5. Feder (PF-024) u. Feststellbolzen (PF-SFG-1514)</b>					
● nicht verformt					
● Beweglichkeit vorhanden					
<b>6. Einsteller Rohrdurchmesser (PF-126)</b>					
● nicht beschädigt					
● nicht verformt					
<b>7. Textilband (PF-034)</b>					
● nicht beschädigt					
<b>8. Schaltwerk (PF-138)</b>					
● funktionsfähig					
<b>9. Stern (PF-140)</b>					
● nicht verformt					
● funktionsfähig					
<b>10. Führung beweglich (PF-130)</b>					
● nicht verformt					
● funktionsfähig					
<b>11. Typenschild (PF-148), Einstelltabelle (PF-149) u. Sicherheitskennzeichnung</b>					
● vorhanden					
● gut lesbar					

**Einbauerklärung / declaration of EG-conformity**

Hiermit erklärt der Hersteller

*we declare as the manufacturer*

**Schmölz SchachtFIX und Baugeräte GmbH  
Gewebestraße 9  
D-87675 Stötten am Auerberg**

in alleiniger Verantwortung die Konformität  
der folgenden Produkte

*the responsibility for the conformity  
of the following products*

Typ / *Type* :

**Pipe FIX LIGHT**

<input checked="" type="checkbox"/> Unvollständige Maschine
Inbetriebnahme wird solange untersagt, bis sie in eine Maschine eingebaut wurde und die gesamte Maschine den u.a. Richtlinien entspricht.

<input checked="" type="checkbox"/> <i>incomplete machine</i>
<i>starting-up is not allowed until the incomplete machine is installed into a machine and the complete machine fits the codes described on this page</i>

Entspricht den grundlegenden Sicherheits-  
und Gesundheits-Anforderungen nach:

*the product suits the basic principles  
of safety and health as described in :*

**EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

Sötten, 01.03.2019

*Florian Schmölz*

(Inhaber / *owner*)

**Übergabe-Erklärung / commissioning checklist**

<b>Jegliche Gewährleistung/Garantie des Herstellers ist nur möglich nach Zusendung der komplett (und lesbar) ausgefüllten Checkliste</b>	<b>Warranty is only possible at the base of this form !</b> This form must be completed and returned (see address at side 1)
<b>Maschinen-Typ + Serien-Nr.</b>	<b>Machine-type + ser-number:</b>
<b>Besitzer (Adresse inkl. E-Mail)</b>	<b>owner's adress (incl. E-mail):</b>
<b>Händler:</b>	<b>dealer:</b>
<b>Checkliste</b>	<b>commissioning checklist</b>
<input type="checkbox"/> Übergabe Betriebsanleitung	<input type="checkbox"/> delivery of user's manual
<input type="checkbox"/> Überprüfung Serien-Nr.	<input type="checkbox"/> check of machine-nr.
<input type="checkbox"/> Einweisung anhand der Betriebsanleitung	<input type="checkbox"/> instruction of user's manual
<input type="checkbox"/> Funktionsprüfung durchgeführt	<input type="checkbox"/> final assembly
<input type="checkbox"/> Gefahrenbelehrung erfolgt	<input type="checkbox"/> safety instructions
<input type="checkbox"/> Unfallvorbeugungs-Maßnahmen	<input type="checkbox"/> prevention of accidents
<input type="checkbox"/> Pflicht zur Übergabe alle Unterlagen (auch an Wiederverkäufer)	<input type="checkbox"/> obligation to give all instructions to next user
<input type="checkbox"/> Einweisung erfolgt	<input type="checkbox"/> instruction finished
_____ <b>Datum, Stempel, Unterschriften</b>	_____ <b>date, stamp, signature :</b>



**Betriebsanleitung lesen !**



**Achtung !**



**Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last sowie im Gefahrenbereich der Maschine ist verboten !**



**Achtung ! Quetsch- und Scherstellen !**

Schmölz  
**SchachtFIX**  
und Baugeräte GmbH

Schachtfix &  
Baugeräte GmbH  
Osterried 2  
87616 Marktoberdorf  
Telefon: (08349) 9720  
Fax: (08349) 9721

**Geprüft**

nächste Prüfung

Nächster  
Prüftermin

**Nächste Jahresüberprüfung !**